



VORANSCHLAG 2010

Einwohnergemeinde Allschwil

ER-Geschäft Nr. 3874

INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Seiten</u>
1. Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte	2
2. Bericht und Anträge des Gemeinderates an den Einwohnerrat	3 - 11
3. Ergebnisübersicht	12
4. Selbstfinanzierung	13
5. Laufende Rechnung – Zusammenzug Funktionale Gliederung	14
6. Laufende Rechnung – Zusammenzug Artengliederung	15
7. Laufende Rechnung – Detail Artengliederung	16 - 18
8. Laufende Rechnung – Detail Funktionale Gliederung (Konti mit einem * werden unter Kapitel 12 erläutert)	19 - 53
9. Investitionsrechnung – Zusammenzug Funktionale Gliederung	54
10. Investitionsrechnung – Detail Artengliederung	55
11. Investitionsrechnung – Detail Funktionale Gliederung	56 - 58
12. Verzeichnis der Investitionskredite und der Verpflichtungskredite	59 - 63
13. Erläuterungen des Gemeinderates	
A) Laufende Rechnung	64 - 75
B) Investitionsrechnung	76 - 82

Alle Beträge in CHF (Ausnahmen erwähnt)

1. Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

Die folgenden Erklärungen dienen zum besseren Verständnis der Gemeinderechnung. Wesentliches Merkmal der Rechnung eines öffentlichen Haushaltes – im Gegensatz zur Rechnung eines Privatunternehmens – ist die Zweiteilung der Verwaltungsrechnung in eine „Laufende Rechnung“ und in eine „Investitionsrechnung“.

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung ist das Pendant zur Erfolgsrechnung in der Privatwirtschaft. Sie enthält den jährlich wiederkehrenden Aufwand und Ertrag. Bei der Budgetierung stellt die Entwicklung des Saldos (Aufwand-/Ertragsüberschuss) einen wesentlichen Aspekt für die Festlegung des Steuerfusses dar.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung enthält diejenigen Finanzvorfälle, die das Verwaltungsvermögen oder die Liegenschaften und Grundstücke des Finanzvermögens verändern. Ausgaben erfolgen für den Erwerb, die Erstellung oder die Sanierung von Sachgütern des Verwaltungs- und Finanzvermögens. Die Verbuchung in die Laufende Rechnung oder in die Investitionsrechnung erfolgt unter anderem nach Kriterium „Werterhalt oder Wertvermehrung“. Einnahmen resultieren aus der Veräußerung von Verwaltungsvermögen oder aus Beiträgen Dritter an Ausgaben der Gemeinde (Bsp. Anwänderbeiträge). Die Nettoinvestitionen sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren, welches der Abschreibungspflicht unterliegt.

Abschreibungen

Als Abschreibungen werden Wertverluste des Vermögens bezeichnet; es findet kein Geldverkehr statt. Es ist zwischen den gesetzlich vorgeschriebenen, so genannten ordentlichen Abschreibungen sowie den zusätzlichen Abschreibungen zu unterscheiden. Mittels Abschreibungen wird der Entwertung getätigter Investitionen Rechnung getragen. Grundsätzlich gilt ein ordentlicher Abschreibungssatz von 10%, in den Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung beträgt der Satz 8%.

Steuerfinanzierter Bereich

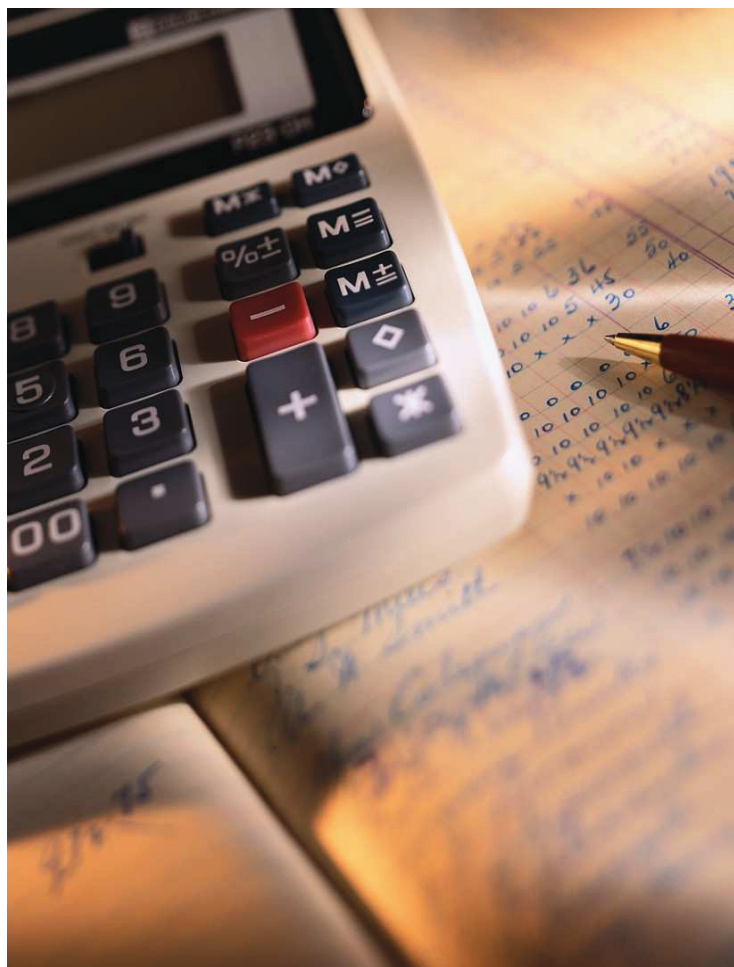
Dieser umfasst alle durch Steuererträge zu deckende Aufgabenbereiche des Gemeinwesens; Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, Soziale Wohlfahrt, Verkehr u.a. Die Summe dieser Aufwands- und Ertragsposten in der Laufenden Rechnung machen das Jahresergebnis aus, welches bei einem positiven Saldo das Eigenkapital der Gemeinde erhöht bzw. bei einem negativen Saldo vermindert.

Gebührenfinanzierte Bereiche

Die sogenannten Spezialfinanzierungen sind diejenigen Bereiche im Aufgabengebiet der Gemeinde, welche zwingend nicht durch Steuern, sondern durch separate Gebühren finanziert werden müssen. Von Gesetzes wegen sind als Spezialfinanzierungen die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung sowie die Abfallbeseitigung zu führen. Um die Querfinanzierung dieser Bereiche durch allgemeine Steuermittel zu verhindern, werden die entsprechenden Funktionen im Rahmen des Rechnungsabschlusses „neutralisiert“, und ihr Saldo mit dem Kapitalkonto der jeweiligen Spezialfinanzierung verrechnet. Aufwand und Ertrag der Spezialfinanzierungen sind damit gleich hoch und saldoneutral. Das Gesamtergebnis der Rechnung ist deshalb gleich dem Ergebnis des steuerfinanzierten Bereichs. Falls die zweckgebundenen Erträge einer Spezialfinanzierung nicht ausreichen, um den entstandenen Aufwand abzudecken, muss der Aufwandüberschuss entweder mit früheren Ertragsüberschüssen verrechnet oder durch einen Vorschuss der Gemeinde abgedeckt werden. Der Vorschuss entspricht dem Bilanzfehlbetrag einer Spezialfinanzierung und muss zu Lasten der Laufenden Rechnung der entsprechenden Spezialfinanzierung innert maximal fünf Jahren abgeschrieben werden.

2. Bericht und Anträge des Gemeinderates an den Einwohnerrat

betreffend Voranschlag 2010 der Einwohnergemeinde sowie Festsetzung der Gemeindesteuern und der Feuerwehersatzabgabe für das Jahr 2010 vom 16. September 2009 zum ER-Geschäft Nr. 3874.



Budget 2010 auf einen Blick

Das Budget 2010 ist auf wichtigen finanzpolitischen Zielsetzungen der Strategischen Entwicklungs- und Massnahmenplanung 2009 – 2014 ausgerichtet. Mit dem budgetierten Mehrertrag von CHF 711'305 kann das angestrebte Niveau des Eigenkapitals von CHF 6 Mio. bereits erreicht werden. Der Voranschlag der Einwohnergemeinde für das Jahr 2010 berücksichtigt umfassend die wirtschaftliche Entwicklung und sieht in der Laufenden Rechnung einen Aufwand von CHF 72'931'265 und einen Ertrag von CHF 73'642'570 vor. Gegenüber dem Voranschlag 2009 zeigt sich folgende Entwicklung:

Laufende Rechnung

(in TCHF)

	Budget 2010	Budget 2009	Ver- änderung
EINNAHMEN			
Steuereinnahmen	51'370	51'350	20
Übrige Einnahmen	22'272	20'971	1'301
Total Einnahmen	73'642	72'321	1'321
AUSGABEN			
Laufende Ausgaben	69'479	69'203	276
Abschreibungen	3'452	3'596	-144
Total Ausgaben	72'931	72'799	132
ERGEBNIS LAUFENDE RECHNUNG	711	-478	1'189

Die Nettoinvestitionen belaufen sich total auf CHF 9'917'500. Im steuerfinanzierten Bereich mussten rund CHF 4.5 Mio. vom 2009 ins 2010 verschoben werden. Die eigentlichen Nettoinvestitionen des Jahres 2010 betragen im steuerfinanzierten Bereich somit rund CHF 3.65 Mio. und können vollständig selbstfinanziert werden.

Investitionsrechnung

(in TCHF)

	Budget 2010	Budget 2009	Ver- änderung
Ausgaben	11'938	10'266	1'672
Einnahmen	2'020	2'653	-633
Nettoinvestitionen (inkl. Spezialfinanzierungen)	9'918	7'613	2'305

Budgetvorgaben und Budgetprozess

Das vorliegende Budget wurde in einem gemeinsamen Prozess durch die Hauptabteilungsleiter/in und durch die Mitglieder des Gemeinderates erarbeitet. Der Gemeinderat verabschiedete zu Beginn der Budgetierung folgende **Budgetvorgaben und -ziele**:

1. Zielorientierte Umsetzung der **Strategischen Entwicklungs- und Massnahmenplanung 2009 – 2014**.
2. Die Vorgaben im Mai für den Voranschlag 2010 der Laufenden Rechnung lauteten:
 - mindestens ausgeglichene Rechnung
 - keine neuen ungebundenen Aufwände
3. Dazu wurden folgende Massnahmen definiert:
 - Plafonierungen beim Sachaufwand
 - Permanente Überprüfung möglicher Einsparungen bei Personalmutationen
 - Weiterführung der Sparmassnahmen bei den beeinflussbaren Aufwendungen
 - Keine nice-to-have Ausgaben!
4. Im Investitionsvoranschlag werden nur Vorhaben berücksichtigt, welche mit hoher Wahrscheinlichkeit realisiert werden können.

Budgetierungsprozess

Der Budgetberatungs- und Genehmigungsprozess 2010 zwischen Verwaltung und Exekutive verlief wie folgt:

- Budgetvorgaben des Gemeinderates (6. Mai 2009).
- Einreichung der detaillierten Investitionsvorhaben an die Hauptabteilung Finanzen – Steuern.
- Gemeinderatssitzung vom 17. Juni 2009, **1. Lesung Investitionsvoranschlag 2010**.
- **Erstellung der Budgets durch die Departemente** unter Einhaltung der Vorgaben des Gemeinderates. Wiederum hat der Gemeinderat den Sachaufwand plafoniert und den Departementen Budgettranchen zugewiesen. Vom plafonierten Sachaufwand wurden wiederum die Spezialfinanzierungen, der bauliche Unterhalt (xxx.314) und einzelne Positionen ausgegliedert.
- Erstellen und Kontrolle der **Rohbudgets** durch die Hauptabteilung Finanzen – Steuern.
- **Departementsweise detaillierte Besprechung der Rohbudgets** im Juli und anschliessende Verarbeitung der Korrekturen.
- Bewertung der Investitionskriterien aller Investitionsvorhaben 2011 – 2021 (Priorisierung) durch alle HAL.
- Gemeinderatssitzung vom 12. August 2009; **1. Lesung Budget 2010** mit Beratung und Entscheidungen im Beisein der Hauptabteilungsleiter/in.
- Gemeinderatssitzung vom 19. August 2009; mit separater Beratung und Beschlussfassung der **Spezialfinanzierungen inkl. deren Finanzpläne**.
- Gemeinderatssitzung vom 26. August 2009; **2. Lesung Budget 2010**.
- Gemeinderatssitzung vom 09. September 2009; Beratung und Beschlussfassung **Investitionsprogramm und Entwurf Finanzplan 2010 - 2014**.
- Gemeinderatssitzung vom 16. September 2009; **Verabschiedung der Erläuterungen und des Berichts**.

Entwicklung der Finanzlage

Der budgetierte **Mehrertrag** von CHF 711'305 in der **Laufenden Rechnung** der Einwohnerkasse sieht gegenüber dem Vorjahr ein um rund CHF 1.2 Mio. besseres Budget vor. Dieses Ergebnis ist eine Folge der für Allschwil positiven Auswirkungen des revidierten Finanzausgleichsgesetzes.

Mit einem **Nettoinvestitionsvolumen** von CHF 8'114'500 im Verwaltungsvermögen der **Einwohnerkasse** wird der zweifache Betrag der Selbstfinanzierung investiert. Die hohen Nettoinvestitionen wurden durch Verschiebungen von nicht planmässig realisierbaren Investitionen im Umfang von CHF 4.5 Mio. vom 2009 ins 2010 verursacht. Der Selbstfinanzierungsgrad im 2010 liegt deshalb bei nur 50%. Die eigentlichen Nettoinvestitionen des Jahres 2010 belaufen sich auf rund CHF 3.65 Mio. und können aus eigenen Mitteln finanziert werden. Im mehrjährigen Durchschnitt liegt die Selbstfinanzierung in der Nähe des Zielwertes von mindestens 100%.

Gegenüber dem Budget 2009 ist ein **Anstieg des Aufwandes** von CHF 72.8 Mio. um CHF 0.13 Mio. auf CHF 72.93 Mio. zu verzeichnen. Der Anstieg beträgt nur knapp 0.2%. Die Veränderungen können wie folgt begründet werden:

- Die Zunahme des **Personalaufwandes** beträgt weniger als CHF 100'000. Es wurden weder Teuerungszulagen auf den Löhnen des Verwaltungs- & Betriebspersonals noch auf den Löhnen der Lehrkräfte budgetiert. Die Erhöhungen aufgrund des Lohnsystems (Erfahrungsstufenanstiege, reglementarische Treueprämien etc.) sowie die Sozialversicherungsbeiträge wurden für das Verwaltungs- und Betriebspersonal detailliert berechnet. Beim Lehrpersonal ist die Budgetierung erfahrungsgemäss schwieriger, da die Lohnbuchhaltung vom Kanton geführt wird. Die Budgetwerte basieren auf bereinigten Hochrechnungen des 1. Semester 2009.

- Die für das Budget 2009 überarbeitete Berechnungsmethode für den **Sachaufwandplafond des steuerfinanzierten Bereichs** wurde übernommen. Die Grundlage für den Plafond bildete das Budget 2009. Für den Plafond werden nur die Bruttoaufwände ohne die dazugehörigen Erträge berücksichtigt, deshalb führen Erhöhungen beim Sachplafond nicht zwangsläufig zu einem schlechteren Rechnungsergebnis. Der Sachplafond wurde um CHF 100'000 überschritten. Für den baulichen Unterhalt wird gegenüber den Vorjahren im 2010 rund CHF 200'000 mehr ausgegeben. Die strikte Differenzierung zwischen der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung wurde mehrheitlich nach den Kriterien „Instandhaltung“ und „Instandsetzung“ vorgenommen.
- Die **Einsparungen bei den Passivzinsen** von CHF 360'000 sind eine Folge der massiven Senkung des Fremdkapitals in den Jahren 2008 und 2009.
- Die Senkung der **Entschädigungen an Gemeinwesen** von rund CHF 850'000 resultiert aus den Spezialfinanzierungen und beeinflusst das Ergebnis des steuerfinanzierten Bereichs nicht.
- Bei den **eigenen Beiträgen** sind verschiedene Verschiebungen zu verzeichnen. Relevant ist die Entlastung im Rahmen des revidierten Finanzausgleichsgesetzes um rund CHF 2 Mio. Gleichzeitig mussten die Sozialhilfebeiträge aufgrund der konjunkturellen Situation angehoben werden.

Bei den Spezialfinanzierungen wird mit unveränderten Gebühren budgetiert. Die finanzielle Lage der Wasserversorgung ist nach wie vor angespannt. Der Bilanzfehlbetrag kann jedoch voraussichtlich bis Ende 2010 vollständig abgebaut werden. Die Abwasserbeseitigung profitiert von einer Senkung der kantonalen Gebühren. Die Abfallbeseitigung budgetiert trotz Preiseinbrüchen auf dem Rohstoffmarkt und der Senkung der Abfallgebühren im 2009 einen Mehrertrag und weist eine solide Eigenkapitalbasis auf. Alle **Spezialfinanzierungen** (Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung) weisen im 2010 Mehrerträge aus. In den Spezialfinanzierungen sind verschiedene Investitionsverschiebungen vom 2009 ins 2010 zu verzeichnen. Es sind rund CHF 1.8 Mio. Nettoinvestitionen vorgesehen.

Die Auswirkungen der konjunkturellen Lage spiegeln sich neben den höheren Sozialhilfebeiträgen auch bei den Steuererträgen wider. Mit Mehrerträgen aus den Vorjahren – welche das Ergebnis wie im Rechnungsabschluss 2008 positiv beeinflussen – kann nicht gerechnet werden. Aufgrund eines Kantonsurteils, wonach auch erwerbstätige Personen ohne Vollsplitting ihre auswärtigen Verpflegungsmehrkosten zum Abzug bringen können, prognostiziert die kantonale Steuerverwaltung Einbussen bei den Einkommenssteuern der Natürlichen Personen von 1.5%. Mit der Realisierung verschiedenener Wohnbauprojekte ist mit einem Bevölkerungswachstum zu rechnen. Bei gleichbleibender Steuerkraft fliessen dadurch der Gemeinde weitere Steuereinnahmen zu. Unter Abwägung der verschiedenen Einflüsse wurden die Steuererträge der Natürlichen Personen gegenüber dem Budget 2009 um rund CHF 0.5 Mio. nach unten korrigiert. Die Steuer-schätzungen basieren auf einem unveränderten Steuerfuss von 58%. Bei den quellensteuerpflichtigen Ausländern gehen wir vom erreichten Niveau 2008 von CHF 2.0 Mio. aus.

Die Entwicklung zeigt, dass die grossen Unternehmen im Life-Science-Bereich nicht oder weniger negativ von der Finanz- und Wirtschaftskrise betroffen sind. Diese und weitere global tätige Firmen (Markt Asien) bewirkten in den letzten Jahren in Allschwil eine Steigerung der Steuererträge der Juristischen Personen. Analysen dokumentieren, dass die Steuererträge der KMU in den letzten Jahren sehr stabil waren. Aufgrund dieser Situation wurden die Steuererträge der Juristischen Personen um CHF 0.5 Mio. höher budgetiert. Der Kapitalsteuersatz wird im Rahmen der Übergangsregelung im 2010 letztmals unverändert bei 3.5‰ belassen.

Die genannten Erläuterungen zeigen deutlich, dass:

- Die Mehrerträge im Rechnungsjahr 2008 ausserordentlich waren und für das Budget nur indirekte Auswirkungen haben. Die Steuererträge bleiben deshalb etwa auf dem Niveau des Budgets 2009.
- Die Entlastung durch den Finanzausgleich wird teilweise durch den konjunkturbedingten Mehraufwand bei den Sozialhilfeleistungen und höherem Sachaufwand kompensiert.
- Trotz den Einsparungen der finanzpolitische Handlungsspielraum weiterhin eng bleibt.
- Der Sachaufwand nach wie vor auf das Nötigste beschränkt wurde.
- Sparmassnahmen beim Personalaufwand weiterhin geprüft werden. Diese jedoch die Erfüllung des gesetzlichen Auftrages sowie die Ausbildung der Mitarbeitenden nicht gefährden dürfen.
- Weitere Einsparungen nur mittels stark spürbarem Leistungsabbau erzielt werden können.

Laufende Rechnung der Einwohnergemeinde

Der Budgetvergleich 2010 – 2009 der Laufenden Rechnung nach Kostenarten präsentiert sich im Detail wie folgt:

AUFWAND (in TCHF)	Budget 2010	Budget 2009	Minder- aufwand	Mehr- aufwand
Personalaufwand	28'837	28'741		96 0.3%
Sachaufwand	9'739	9'315		424 4.6%
Passivzinsen	1'470	1'830	360 19.7%	
Ord. Abschreibungen	3'837	3'986	149 3.7%	
Entschädigungen Gemeinwesen	3'466	4'313	847 19.6%	
Eigene Beiträge	23'774	23'439		335 1.4%
Einlagen Sonderfinanzierungen	913	219		694 316.9%
Interne Verrechnungen	895	956	61 6.4%	
Total	72'931	72'799	1'417	1'549
Mehraufwand				132 0.2%
ERTRAG (in TCHF)	Budget 2010	Budget 2009	Mehrertrag	Minderertrag
Steuern	51'370	51'350	20 0.0%	
Regalien und Konzessionen	342	354		12 3.4%
Vermögenserträge	1'355	1'257	98 7.8%	
Entgelte	13'895	12'959	936 7.2%	
Rückerstattungen Gemeinwesen	3'474	3'872		398 10.3%
Beiträge eigene Rechnung	2'260	1'573	687 43.7%	
Entnahmen Sonderfinanzierung	51	-	51 100.0%	
Interne Verrechnungen	895	956		61 6.4%
Total	73'642	72'321	1'792	471 0.7%
Mehrertrag			1'321 1.8%	
Ergebnis Laufende Rechnung	711	-478	1'189	

Die Gegenüberstellung der Ergebnisse der einzelnen Aufgabenbereiche (Funktionen) ergibt folgendes Bild:

FUNKTIONEN (in TCHF)	Aufwand	Ertrag	Saldo Budget 2009	Saldo Budget 2008	Diff. +/- Budget
Allgemeine Verwaltung	9'289	1'516	-7'773	-7'957	184
Öffentliche Sicherheit	1'938	1'019	-919	-805	-114
Bildung	18'230	2'539	-15'691	-17'428	1'737
Kultur und Freizeit	2'585	147	-2'438	-2'325	-113
Gesundheit	2'966	535	-2'431	-1'945	-486
Soziale Wohlfahrt	17'372	6'165	-11'207	-12'567	1'360
Verkehr	4'193	342	-3'851	-6'126	2'275
Umwelt und Raumplanung	9'025	7'953	-1'072	-1'234	162
Volkswirtschaft	263	358	95	116	-21
Finanzen und Steuern	7'070	53'068	45'998	49'793	-3'795
Total	72'931	73'642	711	-478	1'189

Die Abnahme des Nettoaufwandes im Bereich Bildung wird durch das revidierte Finanzausgleichsgesetz verursacht. Durch die Entflechtung der Finanzströme zwischen Kanton und Gemeinden entfallen die **Beiträge an die stationäre Jugendhilfe**.

Die Zunahme des Nettoaufwandes im Bereich Soziale Wohlfahrt entsteht durch die Erhöhung der **Sozialhilfeleistungen**.

Ebenfalls im Zusammenhang mit dem revidierten Finanzausgleichsgesetz entfallen die Gemeindebeiträge an den **öffentlichen Verkehr** und verursachen im Bereich Verkehr eine massive Senkung des Nettoaufwandes.

Die Abnahme des Nettoertrages im Bereich Finanzen und Steuern entsteht durch den **horizontalen Finanzausgleich**.

Weitere Anmerkungen zu den wichtigsten Abweichungen zum Voranschlag 2009 sind unter dem Kapitel 13, Buchstabe A „Erläuterungen des Gemeinderates“ zu finden.

Investitionsrechnung Einwohnerkasse

Für 2010 sieht die Einwohnerkasse (ohne Spezialfinanzierungen) Investitionsausgaben von CHF 8'664'500 vor. Die Investitionseinnahmen betragen CHF 550'000. Daraus ergeben sich Nettoinvestitionen von CHF 8'114'500, welche sich wie folgt zusammensetzen:

(in TCHF)	Budget 2010	Budget 2009	Wichtigste Projekte 2010
Allgemeine Verwaltung	453	256	IT Hard- und Software, Garagen
Öffentliche Sicherheit	2'542	2'703	Feuerwehrmagazin, Infrastruktur Zivilschutz
Bildung	1'020	219	Teilsanierungen Schulhäuser
Kultur und Freizeit	140	27	Hallenbad, Abbruch Flutlichtanlage Gartenhof
Gesundheit	270	400	Investitionsbeitrag Alterszentrum am Bachgraben
Soziale Wohlfahrt		-	
Verkehr	3'640	1'701	Öffentliche Beleuchtung, Strassenbauten und -sanierungen, Salzsilo, div. Fahrzeuge
Umwelt und Raumplanung (ohne Spezialfinanzierungen)	50	370	Gestaltung Täli (Ziegeleiareal), Zonenplan Landschaft
Total Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierungen	8'115	5'676	

Der Gemeinderat verweist auf die ausführlichen Erläuterungen zu den einzelnen Investitionen im Kapitel 13, Buchstabe B.

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

Die Wassergebühren bleiben im 2010 unverändert. Für die Spezialfinanzierung Wasserversorgung wird ein Mehrertrag in der Laufenden Rechnung von CHF 118'100 budgetiert. Mehrerträge sind in dieser Spezialfinanzierung für die Kapitalbildung unbedingt erforderlich.

(in TCHF)	Budget 2010	Budget 2009	Budgetabweichung
Einnahmen	3'121	3'494	-373
Laufende Ausgaben	2'708	3'041	-333
Ordentl. Abschr. Verwaltungsvermögen	215	209	6
Abschreibung Bilanzfehlbetrag	80	114	-34
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss (+)	118	130	-12

Im 2010 sind bei der Wasserversorgung Bruttoinvestitionen von CHF 1'594'000 geplant. Nach Abzug der Wasseranschlussbeiträge von CHF 580'000 betragen die Nettoinvestitionen CHF 1'014'000. Bei diesen Investitionen handelt es sich teilweise um Verschiebungen vom 2009 ins 2010. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 41%.

Abwasserbeseitigung

In der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wird mit einem Mehrertrag von CHF 487'600 gerechnet. Die Selbstfinanzierung beträgt CHF 496'600. Die Bruttoinvestitionen belaufen sich auf CHF 1'479'000 und die Anschlussbeiträge sowie die Subventionen auf CHF 890'000. Die Nettoinvestition beträgt somit CHF 589'000. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 84%.

(in TCHF)	Budget 2010	Budget 2009	Budget-abweichung
Einnahmen	2'917	2'941	-24
Laufende Ausgaben Ordentl. Abschr. Verwaltungsvermögen	2'420 9	2'887	-467
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss (+)	488	54	443

Abfallbeseitigung

Die Laufende Rechnung der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung weist auch nach der im 2009 erfolgten Gebührensenkung und einem Preiseinbruch auf dem Rohstoffmarkt einen Mehrertrag von CHF 44'800 auf.

(in TCHF)	Budget 2010	Budget 2009	Budget-abweichung
Einnahmen	1'466	1'402	64
Laufende Ausgaben Ordentl. Abschr. Verwaltungsvermögen	1'404 17	1'382 15	22 2
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss (+)	45	5	40

Mit der Verzögerung des Neubaus des Feuerwehrmagazins wird der Ersatz der alten Wertstoffsammelstelle ebenfalls ins 2010 verschoben. Im 2010 ist die Realisierung einer modernen, unterirdischen Containersammelstelle in der Parkallee geplant. Die Investitionen betragen im 2010 CHF 200'000. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 31%.

Übersicht über die Finanzkennzahlen

Die wichtigsten Finanzkennzahlen des Voranschlags 2010 der Einwohnergemeinde und der Spezialfinanzierungen präsentieren sich wie folgt:

VORANSCHLAG 2010 (Beträge in TCHF)	Einwohner- kasse	Spezialfinanzierungen		
		Wasser	Abwasser	Abfall
Saldo Laufende Rechnung	711	118	488	45
Nettoinvestitionen Wachstum des Verwaltungsvermögens, welches die Gemeinde mit eigenen oder fremden Mitteln finanzieren muss.	8'115	1'014	589	200
Selbstfinanzierung Finanzkraft der Gemeinde	3'983	413	497	62
Finanzierungssaldo Mass für den Schuldenauf- bzw. -abbau.	-4'132	-601	-92	-138
Selbstfinanzierungsgrad Zeigt wie weit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. 100% = KEINE Neuverschuldung	49%	41%	84%	31%

Leistungsaufträge 2010

Die mit dem Finanzbudget 2010 beantragten Kredite (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) stehen in direktem Zusammenhang mit den in den Leistungsaufträgen definierten Aufgaben und Dienstleistungen der Departemente bzw. der Hauptabteilungen.

Generell kann festgestellt werden, dass der Gemeinderat bzw. die zuständige/n Departementsvorsteher/in davon ausgehen, dass die Aufgaben und Dienstleistungen auf der Basis der Leistungsaufträge 2009 mit dem beantragten Budget 2010 erfüllt werden können. Gemäss Stellungnahmen und Anträgen des Gemeinderates vom 05. August 2009 zu den Leistungspostulaten (ER-Geschäft Nr. 3867) sollten die Leistungsaufträge keine Veränderungen erfahren. Allfällige Budgetpostulate, welche im Rahmen der Budgetberatung genehmigt werden, können jedoch auf die Leistungsaufträge Auswirkungen haben.

Für das Departement Tiefbau – Umwelt bildet die Zustimmung und Freigabe des Investitionsbudgets durch den Einwohnerrat eine wesentliche Voraussetzung zur Sicherstellung der erforderlichen Infrastruktur (Strassen, Wasser, Kanalisation). Diese bedarfs- und zeitgerechte Bereitstellung der Infrastruktur ist Bestandteil der entsprechenden Leistungsaufträge.

Bei den Schulbauten wurden durch das Departement Hochbau - Raumplanung wiederum begrenzte Beträge für den baulichen Unterhalt eingesetzt. Die Zustimmung und Freigabe dieser Investitionskredite durch den Einwohnerrat bilden hier einen wesentlichen Bestandteil zur Erfüllung der Leistungsaufträge.

Die Übernahme der Sekundarschulbauten per 1.8.2010 durch den Kanton beeinflusst die Leistungsaufträge (z.B. Produkte Nr. 36204, 690). Im Budget wurden die entsprechenden Erträge und Aufwände bereits pro rata temporis (7/12) eingesetzt.

Budgetpostulate

Gemäss § 44 des Geschäftsreglements für den Einwohnerrat sind Budgetanträge bis spätestens in der letzten ordentlichen Sitzung vor der Beratung der Voranschläge schriftlich und unterzeichnet einzureichen. Diese Sitzung findet am 18. November 2009 statt, während der Voranschlag 2010 am 16. Dezember 2009 verabschiedet werden soll. Somit sind allfällige Anträge bis **spätestens am 18. November 2009** einzureichen.

Anträge

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt der Gemeinderat dem Einwohnerrat wie folgt **zu beschliessen**:

1) Der Voranschlag 2010 für die Einwohnergemeinde Allschwil wird genehmigt.

2) Der Steuerfuss für die Einkommens- und Vermögenssteuer der Natürlichen Personen wird unverändert auf 58.0 % der Staatssteuer festgelegt.

3) Die Steuersätze für die Juristischen Personen werden unverändert wie folgt festgelegt:

a) Kapitalgesellschaften / Genossenschaften

Ertrag 5.0%

Kapital 3.5‰

b) Vereine, Stiftungen, übrige Juristische Personen

Ertrag 58.0% der Staatssteuer

Kapital 3.5‰

c) Holdinggesellschaften

Liegenschaftsnettoertrag 58.0% der Staatssteuer

von ausländischen Quellen

besteuertes Einkommen 5.0%

Kapital 0.1‰ mind. CHF 100.00

d) Domizilgesellschaften

Kapital 0.5‰ mind. CHF 100.00

4) Die Feuerwehersatzabgabe beträgt für Natürliche Personen unverändert 6.0 % der Gemeindesteuer.

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Präsident:

Die Verwalterin:

Dr. Anton Lauber

Sandra Steiner

Allschwil, 16. September 2009

3. ERGEBNISÜBERSICHT

EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL ERGEBNISSE	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
LAUFENDE RECHNUNG	73'642'570.00	73'642'570.00	72'659'798.00	72'659'798.00	82'744'769.86	82'744'769.86
Aufwand	72'931'265.00		72'659'798.00		80'200'193.97	
Ertrag		73'642'570.00		72'321'314.00		82'744'769.86
Aufwandüberschuss				338'484.00		
Ertragsüberschuss	711'305.00				2'544'575.89	
INVESTITIONSRECHNUNG	11'937'500.00	11'937'500.00	10'266'000.00	10'266'000.00	6'627'352.48	6'627'352.48
Aktivierete Ausgaben	11'937'500.00		10'266'000.00		6'627'352.48	
Passivierete Einnahmen		2'020'000.00		2'653'000.00		1'121'875.05
Übertrag in Sonderfinanzierung						
Zunahme der Nettoinvestitionen		9'917'500.00		7'613'000.00		5'505'477.43
Abnahme der Nettoinvestitionen						
FINANZIERUNG	9'917'500.00	9'917'500.00	7'951'484.00	7'951'484.00	6'881'745.32	6'881'745.32
Zunahme der Nettoinvestitionen	9'917'500.00		7'613'000.00		5'505'477.43	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen		3'372'000.00		3'482'000.00		3'694'169.43
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen						500'000.00
Abschreibungen Bilanzfehlbetrag		80'000.00		114'000.00		143'000.00
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung			338'484.00			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung		711'305.00				2'544'575.89
Finanzierungsfehlbetrag		5'754'195.00		4'355'484.00		
Finanzierungsüberschuss					1'376'267.89	
KAPITALVERÄNDERUNG	11'937'500.00	11'937'500.00	10'604'484.00	10'604'484.00	8'003'620.37	8'003'620.37
Finanzierungsfehlbetrag	5'754'195.00		4'355'484.00			
Finanzierungsüberschuss						1'376'267.89
Passivierung	2'020'000.00		2'653'000.00		1'121'875.05	
Aktivierung		11'937'500.00		10'266'000.00		6'627'352.48
Übertrag Abschreibungen	3'452'000.00		3'596'000.00		4'337'169.43	
Übertrag in Sonderfinanzierung						
Zunahme des Kapitals	711'305.00				2'544'575.89	
Abnahme des Kapitals				338'484.00		

4. SELBSTFINANZIERUNG

EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL SELBSTFINANZIERUNG	VORANSCHLAG 2010	VORANSCHLAG 2009	RECHNUNG 2008
Ertrag	73'642'570.00	72'321'314.00	82'744'769.86
- Aufwand	72'931'265.00	72'659'798.00	80'200'193.97
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen / Fonds	650'500.00	219'150.00	229'918.20
+ Einlagen in Vorfinanzierungen	191'000.00	-	8'321'714.85
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen / Fonds	1'000.00	-	82'592.55
- Entnahmen aus Vorfinanzierungen	50'000.00	-	-
Bereinigter Saldo laufende Rechnung	1'501'805.00	-119'334.00	11'013'616.39
+ Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'372'000.00	3'482'000.00	3'694'169.43
+ Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-	-	500'000.00
+ Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	80'000.00	114'000.00	143'000.00
Abschreibungen	3'452'000.00	3'596'000.00	4'337'169.43
SELBSTFINANZIERUNG	4'953'805.00	3'476'666.00	15'350'785.82
INVESTITIONEN			
Bruttoinvestitionen (ohne Finanzvermögen)	11'937'500.00	10'254'000.00	6'627'352.48
- Subventionen und Beiträge	2'020'000.00	2'641'000.00	1'121'875.05
Nettoinvestitionen	9'917'500.00	7'613'000.00	5'505'477.43
Selbstfinanzierungsgrad	50%	46%	279%

5. LAUFENDE RECHNUNG - ZUSAMMENZUG FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL LAUFENDE RECHNUNG ZUSAMMENZUG FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG	72'931'265.00	73'642'570.00	72'799'798.00	72'321'314.00	80'200'193.97	82'744'769.86
	AUFWANDÜBERSCHUSS				478'484.00		
	ERTRAGSÜBERSCHUSS	711'305.00				2'544'575.89	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG NETTO AUFWAND	9'288'560.00	1'515'970.00 7'772'590.00	9'252'800.00	1'296'400.00 7'956'400.00	9'265'705.41	1'574'118.85 7'691'586.56
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT NETTO AUFWAND	1'937'990.00	1'018'650.00 919'340.00	1'783'140.00	978'080.00 805'060.00	2'381'160.00	1'430'651.10 950'508.90
2	BILDUNG NETTO AUFWAND	18'230'490.00	2'539'200.00 15'691'290.00	20'370'158.00	2'942'052.00 17'428'106.00	28'004'224.74	2'953'329.25 25'050'895.49
3	KULTUR UND FREIZEIT NETTO AUFWAND	2'584'600.00	146'700.00 2'437'900.00	2'466'350.00	141'124.00 2'325'226.00	2'380'458.60	167'426.30 2'213'032.30
4	GESUNDHEIT NETTO AUFWAND	2'965'650.00	535'000.00 2'430'650.00	2'494'900.00	550'000.00 1'944'900.00	2'396'643.45	518'732.30 1'877'911.15
5	SOZIALE WOHLFAHRT NETTO AUFWAND	17'372'560.00	6'164'900.00 11'207'660.00	17'852'440.00	5'285'008.00 12'567'432.00	16'398'894.60	5'860'192.14 10'538'702.46
6	VERKEHR NETTO AUFWAND	4'193'075.00	342'600.00 3'850'475.00	6'435'250.00	308'556.00 6'126'694.00	5'863'588.80	289'232.85 5'574'355.95
7	UMWELT UND RAUMPLANUNG NETTO AUFWAND	9'025'590.00	7'953'350.00 1'072'240.00	9'384'640.00	8'150'900.00 1'233'740.00	8'888'030.48	7'780'390.80 1'107'639.68
8	VOLKSWIRTSCHAFT NETTO ERTRAG	263'250.00 94'750.00	358'000.00	255'100.00 115'750.00	370'850.00	211'089.05 143'635.35	354'724.40
9	FINANZEN UND STEUERN NETTO ERTRAG	7'069'500.00 45'998'700.00	53'068'200.00	2'505'020.00 49'793'324.00	52'298'344.00	4'410'398.84 57'405'573.03	61'815'971.87

6. LAUFENDE RECHNUNG - ZUSAMMENZUG ARTENGLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL ZUSAMMENZUG ARTENGLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG	72'931'265.00	73'642'570.00	72'799'798.00	72'321'314.00	80'200'193.97	82'744'769.86
3	AUFWAND	72'931'265.00		72'799'798.00		80'200'193.97	
30	Personalaufwand	28'837'160.00		28'740'800.00		27'317'722.99	
31	Sachaufwand	9'739'265.00		9'315'228.00		8'465'849.82	
32	Passivzinsen	1'470'000.00		1'830'000.00		1'598'351.96	
33	Abschreibungen	3'837'000.00		3'986'000.00		6'862'108.70	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	3'465'840.00		4'313'840.00		4'102'749.20	
36	Eigene Beiträge	23'774'500.00		23'438'880.00		21'385'416.25	
38	Einlagen in Sonderfinanzierungen	912'500.00		219'150.00		8'932'058.05	
39	Interne Verrechnungen	895'000.00		955'900.00		1'535'937.00	
4	ERTRAG		73'642'570.00		72'321'314.00		82'744'769.86
40	Steuern		51'370'000.00		51'350'000.00		57'028'082.30
41	Regalien und Konzessionen		342'300.00		354'350.00		341'229.00
42	Vermögenserträge		1'354'670.00		1'257'284.00		5'041'436.52
43	Entgelte		13'894'750.00		12'959'400.00		13'043'287.14
44	Beiträge ohne Zweckbindung						9'487.50
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		3'474'600.00		3'871'600.00		3'842'352.35
46	Beiträge für eigene Rechnung		2'260'250.00		1'572'780.00		1'782'052.95
48	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen		51'000.00				120'905.10
49	Interne Verrechnungen		895'000.00		955'900.00		1'535'937.00

7. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL ARTENGLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL ARTENGLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG	72'931'265.00	73'642'570.00	72'799'798.00	72'321'314.00	80'200'193.97	82'744'769.86
3	AUFWAND	72'931'265.00		72'799'798.00		80'200'193.97	
30	Personalaufwand	28'837'160.00		28'740'800.00		27'317'722.99	
300	Behörden, Kommissionen	545'000.00		571'700.00		523'795.05	
301	Löhne des Verw.- und Betriebspersonals	11'625'700.00		11'595'800.00		10'817'814.85	
302	Löhne der Lehrkräfte	11'496'600.00		11'554'300.00		11'103'406.84	
305	Sozialversicherungsbeiträge	4'599'260.00		4'506'550.00		4'395'288.85	
307	Rentenleistungen	280'000.00		278'000.00		267'606.75	
308	Entschädigungen für temp. Arbeitskräfte	58'000.00		39'000.00		26'164.20	
309	Übriger Personalaufwand	232'600.00		195'450.00		183'646.45	
31	Sachaufwand	9'739'265.00		9'315'228.00		8'465'849.82	
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	363'800.00		375'390.00		341'706.64	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	738'150.00		673'050.00		481'694.66	
312	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'378'800.00		1'347'450.00		1'409'301.65	
313	Verbrauchsmaterialien	298'770.00		317'370.00		284'849.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'820'400.00		1'614'400.00		1'167'612.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	755'120.00		766'370.00		715'626.30	
316	Mieten, Pachten, Benutzungskosten	202'050.00		154'720.00		195'548.30	
317	Spesenentschädigungen	102'950.00		91'998.00		101'813.10	
318	Dienstleistungen, Honorare	3'596'925.00		3'556'580.00		3'448'392.06	
319	Übriger Sachaufwand	482'300.00		417'900.00		319'305.51	
32	Passivzinsen	1'470'000.00		1'830'000.00		1'598'351.96	
320	Laufende und kurzfristige Schulden	20'000.00		230'000.00		159'043.17	
321	Zinsen auf Steuern	350'000.00		300'000.00		319'115.00	
322	Mittel- und langfristige Schulden	1'100'000.00		1'300'000.00		1'120'193.79	
33	Abschreibungen	3'837'000.00		3'986'000.00		6'862'108.70	
330	Finanzvermögen					2'182'299.00	
331	Verwaltungsvermögen, ordentl. Abschr.	3'372'000.00		3'482'000.00		3'694'169.43	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzl. Abschr.					500'000.00	
333	Bilanzfehlbetrag	80'000.00		114'000.00		143'000.00	
334	Steuerabschreibungen	385'000.00		390'000.00		342'640.27	

7. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL ARTENGLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL ARTENGLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	3'465'840.00		4'313'840.00		4'102'749.20	
351	Kanton	2'219'000.00		2'677'000.00		2'775'962.40	
352	Gemeinden	6'840.00		6'840.00		26'058.50	
353	Zweckverbände	1'240'000.00		1'630'000.00		1'300'728.30	
36	Eigene Beiträge	23'774'500.00		23'438'880.00		21'385'416.25	
360	Bund	1'000.00				750.00	
361	Kanton	4'021'900.00		9'232'100.00		9'296'265.50	
362	Gemeinde	5'197'750.00		235'080.00		110'000.00	
363	Zweckverbände	73'000.00		91'000.00		57'227.70	
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	3'661'700.00		4'131'050.00		3'758'617.23	
365	Private Institutionen	1'593'050.00		1'589'050.00		1'530'520.25	
366	Private Haushalte	9'225'500.00		8'160'000.00		6'631'435.57	
369	Übrige Beiträge	600.00		600.00		600.00	
38	Einlagen in Sonderfinanzierungen	912'500.00		219'150.00		8'932'058.05	
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	650'500.00		188'150.00		229'918.20	
381	Einlagen in Fonds	71'000.00		31'000.00		380'425.00	
382	Einlagen in Vorfinanzierungen	191'000.00				8'321'714.85	
39	Interne Verrechnungen	895'000.00		955'900.00		1'535'937.00	
390	Verrechneter Personalaufwand	604'000.00		668'000.00		1'246'000.00	
391	Verrechneter Sachaufwand	18'000.00		18'000.00		15'000.00	
392	Verrechnete Kapitaldienste	273'000.00		269'900.00		274'937.00	
4	ERTRAG		73'642'570.00		72'321'314.00		82'744'769.86
40	Steuern		51'370'000.00		51'350'000.00		57'028'082.30
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		41'620'000.00		42'000'000.00		44'248'210.60
401	Ertragssteuern		7'000'000.00		6'850'000.00		9'344'823.15
402	Kapitalsteuern		2'750'000.00		2'500'000.00		3'435'048.55
41	Regalien und Konzessionen		342'300.00		354'350.00		341'229.00
410	Regalien und Konzessionen		342'300.00		354'350.00		341'229.00
42	Vermögenserträge		1'354'670.00		1'257'284.00		5'041'436.52
421	Verzugszinsen Steuern		375'000.00		350'000.00		369'870.58
422	Kapitalerträge des Finanzvermögens		35'000.00		51'000.00		158'835.04
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		279'200.00		468'444.00		471'860.30
424	Buchgewinne Finanzvermögen		100'000.00				3'633'202.30
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		565'470.00		387'840.00		407'668.30

7. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL ARTENGLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
	DETAIL ARTENGLIEDERUNG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
43	Entgelte		13'894'750.00		12'959'400.00		13'043'287.14
430	Ersatzabgaben		420'000.00		410'000.00		464'006.60
431	Gebühren für Amtshandlungen		451'450.00		494'400.00		550'577.80
433	Schulgelder		789'600.00		719'600.00		778'727.05
434	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		7'832'900.00		8'081'800.00		7'686'569.25
435	Verkäufe		18'800.00		18'800.00		19'979.75
436	Rückerstattungen von Privaten		4'197'000.00		3'153'300.00		3'391'997.49
437	Bussen		94'000.00		81'500.00		87'850.85
439	Übrige Entgelte		91'000.00				63'578.35
44	Beiträge ohne Zweckbindung						9'487.50
449	Übrige Beiträge						9'487.50
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		3'474'600.00		3'871'600.00		3'842'352.35
451	Kanton		3'060'000.00		3'491'000.00		3'465'755.75
452	Gemeinden		272'600.00		239'600.00		234'671.30
453	Zweckverbände		142'000.00		141'000.00		141'925.30
46	Beiträge für eigene Rechnung		2'260'250.00		1'572'780.00		1'782'052.95
460	Bund		80'400.00		40'400.00		33'316.00
461	Kanton		1'817'100.00		1'345'500.00		1'358'411.65
462	Gemeinden		152'750.00		117'080.00		
465	Private Institutionen				6'000.00		
466	Private Haushalte		210'000.00		53'800.00		380'425.00
469	Übrige Beiträge				10'000.00		9'900.30
48	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen		51'000.00				120'905.10
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						82'592.55
481	Entnahme aus Fonds		1'000.00				38'312.55
482	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		50'000.00				
49	Interne Verrechnungen		895'000.00		955'900.00		1'535'937.00
490	Verrechneter Personalaufwand		604'000.00		668'000.00		1'246'000.00
491	Verrechneter Sachaufwand		18'000.00		18'000.00		15'000.00
492	Verrechnete Kapitaldienste		273'000.00		269'900.00		274'937.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	LAUFENDE RECHNUNG	72'931'265.00	73'642'570.00	72'799'798.00	72'321'314.00	80'200'193.97	82'744'769.86
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	9'288'560.00	1'515'970.00	9'252'800.00	1'296'400.00	9'265'705.41	1'574'118.85
1	Legislative und Exekutive	711'660.00	30'000.00	732'800.00	31'000.00	633'913.59	
11	Einwohnerrat	243'160.00		241'200.00	1'000.00	241'774.40	
011-30	Personalaufwand	119'000.00		106'000.00		112'710.05	
011-300.00*	Behörden und Kommissionen	110'000.00		97'000.00		107'693.60	
011-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	9'000.00		9'000.00		5'016.45	
011-31	Sachaufwand	124'160.00		135'200.00		129'064.35	
011-310.00	Büromaterial, Drucksachen	47'660.00		62'500.00		62'442.75	
011-318.00	Dienstleistungen und Honorare	48'700.00		55'000.00		51'723.15	
011-319.00*	Übriger Sachaufwand	27'800.00		17'700.00		14'898.45	
011-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen				1'000.00		
011-452.00	Gemeinden				1'000.00		
12	Gemeinderat und Kommissionen	468'500.00	30'000.00	491'600.00	30'000.00	392'139.19	
012-30	Personalaufwand	356'000.00		384'600.00		343'387.05	
012-300.00	Behörden, Kommissionen	300'000.00		328'000.00		290'288.55	
012-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	56'000.00		56'600.00		53'098.50	
012-31	Sachaufwand	112'500.00		107'000.00		48'752.14	
012-310.00	Büromaterial, Drucksachen	17'000.00		17'000.00		16'640.35	
012-317.00*	Spesenentschädigungen	5'500.00		3'000.00		2'947.40	
012-318.00	Dienstleistungen und Honorare					-122.20	
012-319.00	Übriger Sachaufwand	90'000.00		87'000.00		29'286.59	
012-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		30'000.00		30'000.00		
012-451.00	Kanton		30'000.00		30'000.00		

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
2	Allgemeine Verwaltung	8'296'900.00	1'485'970.00	8'242'000.00	1'265'400.00	8'364'185.07	1'574'118.85
20	Gemeindeverwaltung	8'296'900.00	1'485'970.00	8'242'000.00	1'265'400.00	8'364'185.07	1'574'118.85
020-30	Personalaufwand	5'948'350.00		5'950'000.00		5'526'977.40	
020-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'841'000.00		4'819'000.00		4'409'249.60	
020-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	897'000.00		970'000.00		977'675.10	
020-308.00*	Temporäre Arbeitskräfte	38'000.00		23'000.00		2'000.00	
020-309.00*	Übriger Personalaufwand	172'350.00		138'000.00		138'052.70	
020-31	Sachaufwand	1'601'550.00		1'463'000.00		1'414'805.27	
020-310.00	Büromaterial, Drucksachen	93'000.00		93'000.00		76'835.10	
020-311.00*	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	232'250.00		171'400.00		88'370.90	
020-312.00*	Wasser, Energie, Heizmaterialien	70'000.00		60'000.00		61'383.10	
020-313.00	Verbrauchsmaterialien	6'000.00		6'000.00		5'858.85	
020-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	58'000.00		49'000.00		39'018.20	
020-315.00*	Übriger Unterhalt durch Dritte	374'000.00		340'900.00		369'595.20	
020-316.00	Mieten, Pachten und Benützungskosten	2'100.00		2'100.00		2'040.00	
020-317.00*	Spesenentschädigungen	21'100.00		12'000.00		8'728.95	
020-318.00	Dienstleistungen, Honorare	605'800.00		590'500.00		627'274.02	
020-319.00	Übriger Sachaufwand	139'300.00		138'100.00		135'700.95	
020-33	Abschreibungen	747'000.00		829'000.00		1'422'402.40	
020-331.00	Ordentliche Abschreibungen	747'000.00		829'000.00		922'402.40	
020-332.00	Zusätzliche Abschreibungen					500'000.00	
020-42	Vermögenserträge		278'270.00		108'200.00		108'077.00
020-427.00*	Liegenschaftserträge		278'270.00		108'200.00		108'077.00
020-43	Entgelte		275'700.00		271'200.00		368'946.45
020-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		172'000.00		174'000.00		231'346.35
020-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstleist.		13'600.00		13'600.00		13'978.00
020-435.00	Verkäufe Verwaltungsabteilungen		15'000.00		15'500.00		19'023.35
020-436.00	Rückerstattungen		75'100.00		68'100.00		104'598.75
020-45	Rückerstattungen		508'000.00		502'000.00		487'105.60
020-451.00	Kantone		366'000.00		361'000.00		345'180.30
020-453.00	Zweckverbände		142'000.00		141'000.00		141'925.30
020-46	Beiträge für eigene Rechnung		19'000.00		19'000.00		18'989.80
020-461.00	Kantonsbeiträge		19'000.00		19'000.00		18'989.80

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
020-49	Interne Verrechnungen		405'000.00		365'000.00		591'000.00
020-490.00	Verrechneter Personalaufwand		405'000.00		365'000.00		576'000.00
020-491.00	Verrechneter Sachaufwand						15'000.00
3	Leistungen für Pensionierte	280'000.00		278'000.00		267'606.75	
30	Leistungen für Pensionierte	280'000.00		278'000.00		267'606.75	
030-30	Personalaufwand	280'000.00		278'000.00		267'606.75	
030-307.00	Rentenleistungen	280'000.00		278'000.00		267'606.75	
1	OEFFENTLICHE SICHERHEIT	1'937'990.00	1'018'650.00	1'783'140.00	978'080.00	2'381'160.00	1'430'651.10
10	Rechtsaufsicht	193'100.00	30'800.00	231'250.00	31'000.00	472'554.20	45'984.05
100	Grundbuch, Mass und Gewicht	101'600.00	8'300.00	99'600.00	6'000.00	57'861.35	10'373.90
100-31	Sachaufwand	101'600.00		99'600.00		57'861.35	
100-318.00	Dienstleistungen, Honorare	101'600.00		99'600.00		57'861.35	
100-43	Gebühren für Amtshandlungen		8'300.00		6'000.00		10'373.90
100-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		8'300.00		6'000.00		10'373.90
101	Übrige Rechtspflege	91'500.00	22'500.00	131'650.00	25'000.00	414'692.85	35'610.15
101-30	Personalaufwand	39'500.00		49'200.00		37'158.20	
101-300.00	Behörden und Kommissionen	35'500.00		45'500.00		34'426.35	
101-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	4'000.00		3'700.00		2'731.85	
101-31	Sachaufwand	34'000.00		62'450.00		32'375.55	
101-310.00	Büromaterial und Drucksachen	250.00		250.00			
101-317.00	Spesenentschädigung	50.00				74.40	
101-318.00	Dienstleistungen, Honorare	32'500.00		61'000.00		30'941.15	
101-319.00	Übriger Sachaufwand	1'200.00		1'200.00		1'360.00	
101-35	Entschädigung an Gemeinwesen	18'000.00		20'000.00		30'159.10	
101-351.00	Kanton	18'000.00		20'000.00		30'159.10	
101-39	Interne Verrechnungen					315'000.00	
101-390.00	Verrechneter Personalaufwand					315'000.00	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
101-43	Entgelte		22'500.00		25'000.00		35'610.15
101-431.00*	Gebühren für Amtshandlungen		22'500.00		25'000.00		35'610.15
11	Polizei	529'300.00	192'200.00	513'430.00	259'500.00	479'478.60	273'024.85
113	Gemeindepolizei	529'300.00	192'200.00	513'430.00	259'500.00	479'478.60	273'024.85
113-30	Personalaufwand	432'800.00		363'500.00		344'800.40	
113-301.00*	Löhne Gemeindepolizei	371'000.00		309'000.00		296'493.45	
113-305.00	Sozialversicherungen	61'000.00		54'000.00		47'856.95	
113-309.00	Übriger Personalaufwand	800.00		500.00		450.00	
113-31	Sachaufwand	96'500.00		149'930.00		134'678.20	
113-310.00	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'700.00		1'500.00		1'042.95	
113-311.00*	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'700.00		5'500.00		3'770.85	
113-313.00	Verbrauchsmaterialien	6'600.00		6'100.00		4'797.35	
113-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'000.00		2'750.00		2'139.70	
113-317.00	Spesenentschädigungen	1'200.00		1'000.00		699.50	
113-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	69'800.00		132'080.00		121'679.00	
113-319.00	Übriger Sachaufwand	2'500.00		1'000.00		548.85	
113-43	Entgelte		192'200.00		259'500.00		265'024.85
113-431.00*	Gebühren für Amtshandlungen		100'000.00		179'000.00		175'830.00
113-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		200.00				
113-436.00	Rückerstattungen von Privaten						3'294.00
113-437.00	Bussen		92'000.00		80'500.00		85'900.85
113-49	Interne Verrechnungen						8'000.00
113-490.00	Verrechneter Personalaufwand						8'000.00
14	Feuerwehr	826'690.00	550'100.00	760'300.00	524'000.00	744'574.10	652'438.95
140	Feuerwehr	826'690.00	550'100.00	760'300.00	524'000.00	744'574.10	652'438.95
140-30	Personalaufwand	435'300.00		385'500.00		383'696.75	
140-300.00	Behörden und Kommissionen	4'000.00		4'500.00		3'061.10	
140-301.00*	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	411'300.00		360'000.00		362'619.25	
140-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	20'000.00		21'000.00		18'016.40	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
140-31	Sachaufwand	265'390.00		234'800.00		219'972.62	
140-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	5'000.00		5'000.00		3'389.60	
140-311.00*	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	98'290.00		80'800.00		74'614.10	
140-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	24'000.00		24'000.00		21'791.20	
140-313.00	Verbrauchsmaterialien	20'500.00		27'000.00		19'919.70	
140-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000.00		2'000.00		511.95	
140-315.00*	Übriger Unterhalt durch Dritte	40'000.00		35'000.00		35'851.55	
140-317.00	Spesenentschädigungen	1'000.00		1'000.00		974.10	
140-318.00	Dienstleistungen, Honorare	30'600.00		30'000.00		30'233.80	
140-319.00*	Übriger Sachaufwand	44'000.00		30'000.00		32'686.62	
140-33	Abschreibungen	126'000.00		140'000.00		133'904.73	
140-331.00	Ordentliche Abschreibungen	126'000.00		140'000.00		133'904.73	
140-39	Interne Verrechnungen					7'000.00	
140-390.00	Verrechneter Personalaufwand					7'000.00	
140-43	Entgelte		490'000.00		470'000.00		544'335.95
140-430.00	Ersatzabgaben		420'000.00		410'000.00		464'006.60
140-434.00	Dienstleistungen		70'000.00		60'000.00		77'085.80
140-436.00	Rückerstattungen von Privaten						3'243.55
140-46	Beiträge		60'100.00		54'000.00		54'103.00
140-461.00	Kantone		60'100.00		54'000.00		54'103.00
140-49	Interne Verrechnungen						54'000.00
140-490.00	Verrechneter Personalaufwand						54'000.00
15	Militär	25'000.00	6'500.00	30'500.00	6'500.00	18'906.55	5'821.60
150	Militär					200.00	
150-31	Sachaufwand					200.00	
150-319.00	Übriger Sachaufwand					200.00	
151	Schiesswesen	25'000.00	6'500.00	30'500.00	6'500.00	18'706.55	5'821.60
151-30	Personalaufwand	1'500.00		1'500.00		1'929.10	
151-300.00	Behörden und Kommissionen	500.00		400.00		1'141.25	
151-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'000.00		1'000.00		686.90	
151-305.00	Sozialversicherungsbeiträge			100.00		100.95	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
151-31	Sachaufwand	14'500.00		20'000.00		15'379.40	
151-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	4'000.00		4'000.00		4'696.10	
151-314.00	Baulicher Unterhalt	10'000.00		15'500.00		10'168.20	
151-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	200.00		200.00		200.00	
151-318.00	Dienstleistungen	300.00		300.00		315.10	
151-33	Abschreibungen	9'000.00		9'000.00		1'398.05	
151-331.00	Ordentliche Abschreibungen	9'000.00		9'000.00		1'398.05	
151-43	Entgelte		6'500.00		6'500.00		5'821.60
151-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		6'500.00		6'500.00		5'821.60
16	Zivile Sicherheit	363'900.00	239'050.00	247'660.00	157'080.00	665'646.55	453'381.65
160	Zivilschutz	195'750.00	70'900.00	110'080.00	20'000.00	664'847.85	453'381.65
160-30	Personalaufwand					38'354.20	
160-300.00	Behörden und Kommissionen					2'131.85	
160-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal					9'294.80	
160-305.00	Sozialversicherungsbeiträge					809.05	
160-309.00	Übriger Personalaufwand					26'118.50	
160-31	Sachaufwand					117'068.65	
160-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen					1'037.25	
160-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					10'914.05	
160-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien					20'888.80	
160-313.00	Verbrauchsmaterialien					2'988.80	
160-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte					54'518.15	
160-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte					6'959.95	
160-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten					4'100.00	
160-317.00	Spesenentschädigungen					486.90	
160-318.00	Dienstleistungen, Honorare					14'351.90	
160-319.00	Übriger Sachaufwand					822.85	
160-33	Abschreibungen					1'000.00	
160-331.00	Ordentliche Abschreibungen					1'000.00	
160-36	Eigene Beiträge	125'750.00		90'080.00			
160-362.00*	Gemeinden	125'750.00		90'080.00			
160-38	Einlagen in Sonderfinanzierungen	70'000.00		20'000.00		380'425.00	
160-381.00*	Ersatzabgaben	70'000.00		20'000.00		380'425.00	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
160-39	Interne Verrechnungen					128'000.00	
160-390.00	Verrechneter Personalaufwand					128'000.00	
160-43	Entgelte		900.00				8'755.75
160-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		900.00				8'755.75
160-46	Beiträge		70'000.00		20'000.00		406'313.35
160-460.00	Bund						13'400.00
160-461.00	Kantone						12'488.35
160-466.00*	Private Haushalte		70'000.00		20'000.00		380'425.00
160-48	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen						38'312.55
160-481.00	Entnahmen aus Fonds						38'312.55
161	Übrige Zivile Sicherheit			500.00		798.70	
161-31	Sachaufwand			500.00		798.70	
161-310.00	Büromaterial und Betriebskosten			500.00		798.70	
165	Bevölkerungsschutz Allschwil/Schönenbuch	168'150.00	168'150.00	137'080.00	137'080.00		
165-30	Personalaufwand	44'900.00		43'300.00			
165-300.00	Behörden und Kommissionen	2'500.00		2'500.00			
165-301.00*	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	13'400.00		9'800.00			
165-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	1'000.00		1'000.00			
165-309.00	Übriger Personalaufwand	28'000.00		30'000.00			
165-31	Sachaufwand	123'250.00		92'780.00			
165-310.00*	Büromaterial, Drucksachen	1'500.00		1'000.00			
165-311.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	13'500.00		11'000.00			
165-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	18'000.00		18'000.00			
165-313.00*	Verbrauchsmaterial	5'500.00		3'000.00			
165-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	32'000.00		30'000.00			
165-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'000.00		8'000.00			
165-316.00	Mieten, Pachten, Benützungsgebühren	1'100.00		1'100.00			
165-317.00	Spesenentschädigungen	1'000.00		1'000.00			
165-318.00	Dienstleistungen, Honorare	20'450.00		18'680.00			
165-319.00*	Übriger Sachaufwand	22'200.00		1'000.00			
165-33	Abschreibungen			1'000.00			
165-331.00	Ordentliche Abschreibungen			1'000.00			

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
165-43	Entgelte		2'000.00		6'600.00		
165-434.00*	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'000.00		6'600.00		
165-46	Beiträge		166'150.00		130'480.00		
165-460.00	Bund		13'400.00		13'400.00		
165-462.00	Gemeinden		152'750.00		117'080.00		
2	BILDUNG	18'230'490.00	2'539'200.00	20'370'158.00	2'942'052.00	28'004'224.74	2'953'329.25
20	Kindergarten	2'690'750.00	2'000.00	2'523'200.00	5'000.00	2'458'121.75	3'914.00
200	Kindergarten	2'690'750.00	2'000.00	2'523'200.00	5'000.00	2'458'121.75	3'914.00
200-30	Personalaufwand	2'614'200.00		2'429'400.00		2'338'441.50	
200-300.00	Behörden und Kommissionen	8'000.00		8'000.00		6'227.40	
200-302.00*	Löhne Lehrkräfte	2'202'600.00		2'054'700.00		1'981'219.05	
200-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	399'600.00		361'900.00		348'177.35	
200-309.00	Übrige Personalaufwand	4'000.00		4'800.00		2'817.70	
200-31	Sachaufwand	67'550.00		84'300.00		69'865.90	
200-310.00*	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	44'200.00		40'100.00		39'843.30	
200-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'300.00		25'100.00		5'871.70	
200-317.00	Spesenentschädigungen	5'950.00		5'600.00		4'488.90	
200-318.00	Dienstleistungen, Honorare	9'600.00		9'000.00		8'342.10	
200-319.00	Übriger Sachaufwand	4'500.00		4'500.00		11'319.90	
200-35	Entschädigungen an Gemeinden	3'000.00		3'000.00		7'556.00	
200-352.00	Gemeinden	3'000.00		3'000.00		7'556.00	
200-36	Eigene Beiträge	6'000.00		6'500.00		10'258.35	
200-365.00	Private Institutionen	6'000.00		6'500.00		10'258.35	
200-39	Interne Verrechnungen					32'000.00	
200-390.00	Verrechneter Personalaufwand					32'000.00	
200-43	Entgelte		2'000.00		5'000.00		3'914.00
200-433.00	Schulgelder						2'308.00
200-436.00*	Rückerstattungen von Privaten		2'000.00		5'000.00		1'606.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
21	Primarschule	8'700'600.00	24'600.00	8'690'063.00	34'600.00	8'381'094.85	52'182.80
210	Primarschule	6'358'100.00	24'600.00	6'559'063.00	34'600.00	6'281'243.84	52'182.80
210-30	Personalaufwand	5'988'100.00		6'197'000.00		5'880'634.13	
210-300.00	Behörden und Kommissionen	19'000.00		19'000.00		18'688.85	
210-302.00	Löhne Lehrkräfte	4'797'000.00		5'206'000.00		4'883'910.98	
210-305.00*	Sozialversicherungsbeiträge	1'158'100.00		958'000.00		968'229.55	
210-309.00	Übriger Personalaufwand	14'000.00		14'000.00		9'804.75	
210-31	Sachaufwand	348'160.00		338'223.00		278'291.21	
210-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	129'190.00		129'840.00		117'415.63	
210-311.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	140'040.00		133'655.00		103'237.48	
210-313.00	Verbrauchsmaterialien	400.00		400.00		269.85	
210-317.00*	Spesenentschädigungen	56'030.00		50'328.00		39'512.90	
210-318.00	Dienstleistungen, Honorare	13'000.00		14'000.00		12'674.75	
210-319.00	Übriger Sachaufwand	9'500.00		10'000.00		5'180.60	
210-35	Entschädigungen an Gemeinden	3'840.00		3'840.00		18'502.50	
210-352.00	Gemeinde	3'840.00		3'840.00		18'502.50	
210-36	Eigene Beiträge	18'000.00		20'000.00		29'816.00	
210-365.00	Private Institutionen	18'000.00		20'000.00		29'816.00	
210-39	Interne Verrechnungen					74'000.00	
210-390.00	Verrechneter Personalaufwand					64'000.00	
210-391.00	Verrechneter Sachaufwand					10'000.00	
210-43	Entgelte		24'600.00		34'600.00		47'182.80
210-433.00	Schulgelder		9'600.00		9'600.00		41'944.00
210-436.00*	Rückerstattungen von Privaten		15'000.00		25'000.00		5'238.80
210-45	Rückerstattungen						5'000.00
210-451.00	Kantone						5'000.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
212	Kleinklassen Primar	2'342'500.00		2'131'000.00		2'099'851.01	
212-30	Personalaufwand	2'342'500.00		2'131'000.00		2'099'851.01	
212-302.00	Löhne Lehrkräfte	1'952'000.00		1'776'000.00		1'752'929.36	
212-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	390'500.00		355'000.00		346'921.65	
23	Sekundarschule	9'120.00		54'200.00		35'062.25	3'044.00
230	Sekundarschule	9'120.00		54'200.00		35'062.25	3'044.00
230-31	Sachaufwand	9'120.00		54'200.00		35'062.25	
230-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'000.00		38'500.00			
230-317.00	Spesenentschädigungen	6'120.00		10'500.00		35'002.00	
230-319.00	Übriger Sachaufwand			5'200.00		60.25	
230-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen						3'044.00
230-451.00	Kantone						3'044.00
24	Schulliegenschaften	2'999'300.00	1'144'000.00	3'371'800.00	1'787'052.00	11'507'633.20	1'768'471.40
240	Schulliegenschaften	2'999'300.00	1'144'000.00	3'371'800.00	1'787'052.00	11'507'633.20	1'768'471.40
240-30	Personalaufwand	1'048'000.00		1'227'000.00		1'153'512.50	
240-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	900'000.00		1'054'000.00		994'161.75	
240-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	148'000.00		173'000.00		159'350.75	
240-31	Sachaufwand	1'018'300.00		1'158'800.00		1'061'685.50	
240-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000.00		8'000.00		1'704.05	
240-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	575'000.00		646'000.00		635'273.90	
240-313.00	Verbrauchsmaterial	45'000.00		53'000.00		54'139.15	
240-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	244'300.00		323'000.00		242'089.05	
240-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	25'000.00		24'700.00		21'592.35	
240-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	89'000.00		89'000.00		90'007.20	
240-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	35'000.00		15'100.00		16'879.80	
240-33	Abschreibungen	302'000.00		326'000.00		310'106.35	
240-331.00	Ordentliche Abschreibungen	302'000.00		326'000.00		310'106.35	
240-36	Eigene Beiträge	440'000.00		660'000.00		660'614.00	
240-361.00	Kantone	440'000.00		660'000.00		660'614.00	
240-38	Einlagen in Sonderfinanzierungen	191'000.00				8'321'714.85	
240-382.00	Einlagen in Vorfinanzierungen	191'000.00				8'321'714.85	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
240-42	Vermögenserträge		71'000.00		65'052.00		65'485.85
240-427.00	Liegenschaftserträge Verw.-vermögen		71'000.00		65'052.00		65'485.85
240-43	Entgelte		52'000.00		54'000.00		69'985.55
240-434.00	Andere Benützungsgebühren		40'000.00		40'000.00		50'196.90
240-436.00	Rückerstattungen von Privaten		12'000.00		14'000.00		19'788.65
240-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		455'000.00		750'000.00		715'000.00
240-451.00*	Kantone		455'000.00		750'000.00		715'000.00
240-46	Beiträge für eigene Rechnung		516'000.00		918'000.00		918'000.00
240-461.00*	Kantone		516'000.00		918'000.00		918'000.00
240-48	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen		50'000.00				
240-482.00	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		50'000.00				
25	Musikschule	2'781'150.00	950'600.00	2'684'350.00	849'600.00	2'598'160.49	863'381.45
250	Musikschule	2'781'150.00	950'600.00	2'684'350.00	849'600.00	2'598'160.49	863'381.45
250-30	Personalaufwand	2'690'500.00		2'596'250.00		2'500'664.38	
250-300.00	Behörden und Kommissionen	9'000.00		9'000.00		8'603.10	
250-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	85'000.00		84'000.00		81'976.45	
250-302.00	Löhne Lehrkräfte	2'138'000.00		2'077'000.00		2'015'527.03	
250-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	451'500.00		419'750.00		389'600.00	
250-309.00	Übriger Personalaufwand	7'000.00		6'500.00		4'957.80	
250-31	Sachaufwand	84'650.00		83'100.00		91'888.86	
250-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	10'000.00		10'000.00		9'493.66	
250-311.00*	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	33'500.00		30'000.00		33'237.95	
250-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien					8'653.15	
250-318.00	Dienstleistungen, Honorare	30'650.00		33'200.00		30'882.60	
250-319.00	Übriger Sachaufwand	10'500.00		9'900.00		9'621.50	
250-36	Eigene Beiträge	5'000.00		5'000.00		5'607.25	
250-364.00	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	5'000.00		5'000.00		5'607.25	
250-38	Einlagen in Sonderfinanzierungen	1'000.00					
250-381.00	Einlagen in Fonds	1'000.00					

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
250-43	Entgelte		705'000.00		635'000.00		646'585.15
250-433.00	Schulgelder		700'000.00		630'000.00		646'585.15
250-436.00	Rückerstattungen		5'000.00		5'000.00		
250-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		244'600.00		214'600.00		216'796.30
250-452.00	Gemeinden		244'600.00		214'600.00		216'796.30
250-48	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen		1'000.00				
250-481.00	Entnahmen aus Fonds		1'000.00				
26	Sonderschulen	760'220.00	108'000.00	2'821'595.00	117'000.00	2'813'368.95	139'163.60
260	IV-Sonderschulen	760'220.00	108'000.00	2'821'595.00	117'000.00	2'813'368.95	139'163.60
260-30	Personalaufwand	738'000.00		796'700.00		681'795.52	
260-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	321'000.00		326'000.00		289'153.60	
260-302.00	Löhne Lehrkräfte	293'000.00		290'600.00		288'361.07	
260-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	124'000.00		180'100.00		104'280.85	
260-31	Sachaufwand	22'220.00		24'895.00		25'213.43	
260-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	19'720.00		22'395.00		23'105.23	
260-318.00	Dienstleistungen und Honorare	2'500.00		2'500.00		2'108.20	
260-36	Eigene Beiträge			2'000'000.00		2'106'360.00	
260-361.00*	Eigene Beiträge			2'000'000.00		2'106'360.00	
260-43	Entgelte		2'000.00				20'792.40
260-436.00	Entgelte		2'000.00				20'792.40
260-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		14'000.00		15'000.00		16'470.90
260-451.00	Kantone		9'000.00		10'000.00		9'685.90
260-452.00	Gemeinden		5'000.00		5'000.00		6'785.00
260-46	Beiträge mit Zweckbindung		92'000.00		102'000.00		101'900.30
260-461.00	Kanton		92'000.00		92'000.00		92'000.00
260-469.00*	Übrige Beiträge				10'000.00		9'900.30

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
29	Übriges Bildungswesen	289'350.00	310'000.00	224'950.00	148'800.00	210'783.25	123'172.00
292	Erwachsenenbildung	92'450.00	90'000.00	103'400.00	86'000.00	99'159.15	95'981.00
292-30	Personalaufwand	89'500.00		101'000.00		97'896.50	
292-300.00	Behörden und Kommissionen	2'500.00		3'000.00		2'193.00	
292-302.00	Löhne Lehrkräfte	74'000.00		82'000.00		80'576.40	
292-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	13'000.00		16'000.00		15'127.10	
292-31	Sachaufwand	2'950.00		2'400.00		1'262.65	
292-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'950.00		2'400.00		1'262.65	
292-43	Entgelte		60'000.00		60'000.00		67'375.00
292-433.00	Kursgelder		60'000.00		60'000.00		67'375.00
292-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		13'000.00		9'000.00		8'690.00
292-452.00	Gemeinden		13'000.00		9'000.00		8'690.00
292-46	Beiträge mit Zweckbindung		17'000.00		17'000.00		19'916.00
292-460.00	Bund		17'000.00		17'000.00		19'916.00
295	Mittagstisch	58'400.00	30'000.00	54'000.00	24'000.00	47'075.10	27'191.00
295-30	Personalaufwand	46'000.00		41'000.00		35'664.80	
295-301.00*	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	42'000.00		38'000.00		32'697.20	
295-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	4'000.00		3'000.00		2'967.60	
295-31	Sachaufwand	12'400.00		13'000.00		11'410.30	
295-313.00	Verbrauchsmaterialien	12'000.00		13'000.00		11'410.30	
295-318.00	Dienstleistungen und Honorare	400.00					
295-43	Entgelte		30'000.00		24'000.00		27'191.00
295-436.00	Rückerstattungen von Privaten		30'000.00		24'000.00		27'191.00
296	Tageskindergarten	138'500.00	190'000.00	67'550.00	38'800.00		
296-30	Personalaufwand	115'000.00		66'000.00			
296-301.00*	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	98'000.00		30'000.00			
296-302.00	Löhne Lehrkräfte			28'000.00			
296-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	17'000.00		8'000.00			

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
296-31	Sachaufwand	23'500.00		1'550.00			
296-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'500.00					
296-319.00*	Übriger Sachaufwand	21'000.00		1'550.00			
296-46	Beiträge für eigene Rechnung		190'000.00		38'800.00		
296-460.00*	Bundesbeiträge Tageskindergarten		50'000.00		10'000.00		
296-466.00*	Elternbeiträge Tageskindergarten		140'000.00		28'800.00		
299	Übriges Bildungswesen					64'549.00	
299-30	Personalaufwand					64'549.00	
299-302.00	Löhne Lehrkräfte					64'549.00	
3	KULTUR UND FREIZEIT	2'584'600.00	146'700.00	2'466'350.00	141'124.00	2'380'458.60	167'426.30
30	Kulturförderung	353'800.00	2'500.00	349'400.00	1'000.00	291'665.30	1'653.40
300	Kulturförderung	210'100.00	500.00	217'700.00		209'127.45	623.40
300-31	Sachaufwand	60'100.00		49'700.00		33'399.75	
300-310.00	Schul-, Büromaterial, Drucksachen	700.00		1'000.00		669.95	
300-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'000.00		6'000.00		8'382.60	
300-318.00	Dienstleistungen und Honorare	22'900.00		22'700.00		21'782.20	
300-319.00*	Übriger Sachaufwand	30'500.00		20'000.00		2'565.00	
300-33	Abschreibungen	4'000.00		4'000.00		4'000.00	
300-331.00	Ordentliche Abschreibungen	4'000.00		4'000.00		4'000.00	
300-36	Eigene Beiträge	146'000.00		164'000.00		128'727.70	
300-363.00	Zweckverbände	73'000.00		91'000.00		57'227.70	
300-364.00	Gemischtwirt. Unternehmungen	73'000.00		73'000.00		71'500.00	
300-39	Interne Verrechnungen					43'000.00	
300-390.00	Verrechneter Personalaufwand					38'000.00	
300-391.00	Verrechneter Sachaufwand					5'000.00	
300-43	Entgelte		500.00				623.40
300-435.00	Verkäufe		500.00				623.40

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
301	Museum	143'700.00	2'000.00	131'700.00	1'000.00	82'537.85	1'030.00
301-30	Personalaufwand	32'000.00		33'000.00		24'289.35	
301-300.00	Behörden und Kommissionen	15'000.00		15'000.00		16'743.75	
301-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	15'000.00		16'000.00		6'050.50	
301-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	2'000.00		2'000.00		1'495.10	
301-31	Sachaufwand	101'700.00		87'700.00		48'027.30	
301-311.00*	Möblien, Maschinen, Fahrzeuge	20'000.00		10'000.00		13'570.25	
301-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	10'000.00		10'000.00		10'420.10	
301-313.00	Verbrauchsmaterialien	1'000.00		1'000.00		575.15	
301-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	30'000.00		16'000.00		11'297.30	
301-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	30'300.00		40'300.00		6'684.05	
301-318.00	Dienstleistungen und Honorare	10'400.00		10'400.00		5'480.45	
301-33	Abschreibungen	10'000.00		11'000.00		10'221.20	
301-331.00	Ordentliche Abschreibungen	10'000.00		11'000.00		10'221.20	
301-43	Entgelte		2'000.00		1'000.00		1'030.00
301-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		2'000.00		1'000.00		1'030.00
31	Denkmalpflege und Heimatschutz	80'000.00		80'000.00		79'154.75	
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	80'000.00		80'000.00		79'154.75	
310-36	Eigene Beiträge	80'000.00		80'000.00		79'154.75	
310-366.00	Private Haushalte	80'000.00		80'000.00		79'154.75	
34	Sport	1'302'000.00	128'000.00	1'139'800.00	124'824.00	1'182'980.65	144'982.90
340	Sport	578'500.00	28'000.00	423'000.00	34'824.00	449'166.95	36'509.00
340-30	Personalaufwand	44'000.00		44'000.00		38'958.35	
340-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal					267.15	
340-302.00	Löhne Lehrkräfte	40'000.00		40'000.00		36'333.95	
340-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	4'000.00		4'000.00		2'357.25	
340-31	Sachaufwand	19'000.00		10'000.00		7'357.90	
340-311.00	Möblien, Maschinen, Fahrzeuge	8'000.00		10'000.00		7'179.50	
340-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	11'000.00					
340-319.00	Übriger Sachaufwand					178.40	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
340-33	Abschreibungen	471'000.00		324'000.00		359'000.00	
340-331.00*	Ordentliche Abschreibungen	471'000.00		324'000.00		359'000.00	
340-36	Beiträge	44'500.00		45'000.00		43'850.70	
340-364.00	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	44'500.00		45'000.00		43'850.70	
340-42	Vermögenserträge				7'824.00		7'902.10
340-427.00*	Liegenschaftserträge				7'824.00		7'902.10
340-43	Entgelte		20'000.00		20'000.00		20'814.90
340-433.00	Schulgelder		20'000.00		20'000.00		20'514.90
340-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.						300.00
340-46	Beiträge für eigene Rechnung		8'000.00		7'000.00		7'792.00
340-461.00	Kantone		8'000.00		7'000.00		7'792.00
342	Hallenbad	462'000.00	100'000.00	453'000.00	90'000.00	464'839.00	105'849.95
342-30	Personalaufwand	234'000.00		226'000.00		219'328.40	
342-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	181'000.00		175'000.00		164'204.65	
342-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	33'000.00		35'000.00		30'959.55	
342-308.00*	Temporäre Arbeitskräfte	20'000.00		16'000.00		24'164.20	
342-31	Sachaufwand	176'000.00		172'000.00		183'010.60	
342-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	95'000.00		95'000.00		89'601.20	
342-313.00	Verbrauchsmaterialien	12'000.00		12'000.00		16'417.50	
342-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	65'000.00		61'000.00		74'701.30	
342-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'000.00		2'000.00		500.00	
342-318.00	Dienstleistungen und Honorare	2'000.00		2'000.00		1'790.60	
342-33	Abschreibungen	52'000.00		55'000.00		62'500.00	
342-331.00	Ordentliche Abschreibungen	52'000.00		55'000.00		62'500.00	
342-43	Entgelte		100'000.00		90'000.00		105'849.95
342-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		100'000.00		90'000.00		105'253.05
342-436	Rückerstattungen von Privaten						596.90

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
344	Leichtathletik und Fussballanlagen	261'500.00		263'800.00		268'974.70	2'623.95
344-30	Personalaufwand	119'000.00		138'000.00		139'858.90	
344-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	105'000.00		117'000.00		118'362.15	
344-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	14'000.00		21'000.00		21'496.75	
344-31	Sachaufwand	142'500.00		125'800.00		129'115.80	
344-311.00*	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	17'800.00		8'300.00		16'170.30	
344-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	38'000.00		40'000.00		39'966.75	
344-313.00	Verbrauchsmaterialien	12'500.00		13'300.00		13'043.90	
344-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	65'700.00		55'600.00		43'487.65	
344-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'700.00		2'700.00		3'237.20	
344-318.00	Dienstleistungen, Honorare	4'800.00		5'900.00		13'210.00	
344-43	Entgelte						2'623.95
344-436.00	Rückerstattungen von Privaten						2'623.95
35	Übrige Freizeitgestaltung	848'200.00	16'200.00	896'550.00	15'300.00	826'057.90	20'790.00
350	Jugendhaus	596'200.00		627'200.00		545'893.50	2'166.00
350-30	Personalaufwand	508'000.00		529'000.00		472'878.25	
350-300.00	Behörden und Kommissionen	5'000.00		5'000.00		2'350.35	
350-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	429'000.00		425'000.00		398'820.45	
350-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	74'000.00		99'000.00		71'707.45	
350-31	Sachaufwand	50'200.00		58'200.00		30'015.25	
350-311.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	4'000.00		4'000.00		2'385.15	
350-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	14'000.00		12'000.00		11'693.30	
350-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	25'000.00		35'000.00		9'186.35	
350-318.00	Dienstleistungen und Honorare	7'200.00		7'200.00		6'750.45	
350-33	Abschreibungen	20'000.00		22'000.00		25'000.00	
350-331.00	Ordentliche Abschreibungen	20'000.00		22'000.00		25'000.00	
350-36	Eigene Beiträge	18'000.00		18'000.00		18'000.00	
350-364.00	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	18'000.00		18'000.00		18'000.00	
350-43	Entgelte						2'166.00
350-436.00	Rückerstattung von Privaten						2'166.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
359	Übrige Freizeitgestaltung	252'000.00	16'200.00	269'350.00	15'300.00	280'164.40	18'624.00
359-30	Personalaufwand	39'300.00		39'450.00		37'511.45	
359-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	36'000.00		36'000.00		34'339.40	
359-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	3'300.00		3'450.00		3'172.05	
359-31	Sachaufwand	50'700.00		49'900.00		42'652.95	
359-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	16'000.00		15'000.00		13'210.45	
359-313.00	Verbrauchsmaterialien	2'000.00		2'000.00		1'483.65	
359-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	23'700.00		23'600.00		18'468.35	
359-318.00	Dienstleistungen und Honorare	9'000.00		9'300.00		9'490.50	
359-33	Abschreibungen	162'000.00		180'000.00		200'000.00	
359-331.00	Ordentliche Abschreibungen	162'000.00		180'000.00		200'000.00	
359-43	Entgelte		16'200.00		15'300.00		18'624.00
359-434.00	Andere Benützungskosten, Dienstl.		16'200.00		15'300.00		18'624.00
39	Kirche	600.00		600.00		600.00	
390	Kirche	600.00		600.00		600.00	
390-36	Übrige Beiträge	600.00		600.00		600.00	
390-369.00	Übrige Beiträge	600.00		600.00		600.00	
4	GESUNDHEIT	2'965'650.00	535'000.00	2'494'900.00	550'000.00	2'396'643.45	518'732.30
41	Pflegeheime	337'000.00		271'000.00		269'402.50	2'400.00
410	Pflegeheime	337'000.00		271'000.00		269'402.50	2'400.00
410-33	Abschreibungen	274'000.00		261'000.00		260'000.00	
410-331.00	Ordentliche Abschreibungen	274'000.00		261'000.00		260'000.00	
410-36	Eigene Beiträge	63'000.00		10'000.00		9'402.50	
410-365.00*	Private Institutionen	63'000.00		10'000.00		9'402.50	
410-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen						2'400.00
410-452.00	Gemeinden						2'400.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
44	Ambulante Krankenpflege	1'941'940.00		1'585'500.00		1'396'612.50	
440	Ambulante Krankenpflege	1'941'940.00		1'585'500.00		1'396'612.50	
440-36	Eigene Beiträge	1'941'940.00		1'585'500.00		1'396'612.50	
440-364.00*	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	1'713'940.00		1'380'500.00		1'144'257.50	
440-366.00*	Private Haushalte	228'000.00		205'000.00		252'355.00	
45	Krankheitsbekämpfung	20'000.00		20'000.00		8'940.65	
450	Alkohol- und Drogenmissbrauch	20'000.00		20'000.00		8'940.65	
450-36	Eigene Beiträge	20'000.00		20'000.00		8'940.65	
450-361.00	Kantone					8'940.65	
450-365.00	Beiträge Private Institutionen	20'000.00		20'000.00			
46	Schulgesundheitsdienst	655'800.00	535'000.00	607'800.00	550'000.00	711'046.05	516'332.30
460	Schulärztliche Pflege	5'800.00		7'800.00		4'397.70	
460-31	Sachaufwand	5'800.00		7'800.00		4'397.70	
460-318.00	Dienstleistungen und Honorare	5'800.00		7'800.00		4'397.70	
461	Kinder- und Jugendzahnpflege	650'000.00	535'000.00	600'000.00	550'000.00	706'648.35	516'332.30
461-31	Sachaufwand	650'000.00		600'000.00		656'648.35	
461-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	650'000.00		600'000.00		656'648.35	
461-39	Interne Verrechnungen					50'000.00	
461-390.00	Verrechneter Personalaufwand					50'000.00	
461-43	Entgelte		420'000.00		450'000.00		428'825.80
461-434.00*	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		420'000.00		450'000.00		428'825.80
461-46	Beiträge		115'000.00		100'000.00		87'506.50
461-461.00	Kantone		115'000.00		100'000.00		87'506.50

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
49	Übriges Gesundheitswesen	10'910.00		10'600.00		10'641.75	
490	Übriges Gesundheitswesen	10'910.00		10'600.00		10'641.75	
490-30	Personalaufwand	3'410.00		3'400.00		3'380.35	
490-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'000.00		3'000.00		3'017.40	
490-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	260.00		250.00		242.95	
490-309.00	Übriger Personalaufwand	150.00		150.00		120.00	
490-36	Eigene Beiträge	7'500.00		7'200.00		7'261.40	
490-364.00	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	7'500.00		7'200.00		7'261.40	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	17'372'560.00	6'164'900.00	17'852'440.00	5'285'008.00	16'398'894.60	5'860'192.14
50	Altersversicherung	40'000.00		20'000.00		18'973.55	
500	Altersversicherung	40'000.00		20'000.00		18'973.55	
500-36	Eigene Beiträge	40'000.00		20'000.00		18'973.55	
500-366.00*	Private Haushalte	40'000.00		20'000.00		18'973.55	
53	Sonstige Sozialversicherungen	2'855'000.00		4'628'000.00		4'629'132.00	
530	Ergänzungsleistungen AHV/IV	2'855'000.00		4'628'000.00		4'629'132.00	
530-36	Eigene Beiträge	2'855'000.00		4'628'000.00		4'629'132.00	
530-361.00*	Kantone	2'855'000.00		4'628'000.00		4'629'132.00	
54	Jugend	1'802'360.00	136'200.00	1'732'700.00	130'317.00	1'424'583.73	130'317.00
540	Jugend	1'802'360.00	136'200.00	1'732'700.00	130'317.00	1'424'583.73	130'317.00
540-30	Personalaufwand	2'000.00		2'700.00		2'105.30	
540-300.00	Behörden und Kommissionen	2'000.00		2'500.00		2'073.35	
540-305.00	Sozialversicherungsbeiträge			200.00		31.95	
540-31	Sachaufwand	62'000.00		59'000.00		56'119.35	
540-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	20'000.00		17'000.00		14'162.95	
540-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'000.00		1'000.00		1'100.00	
540-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	41'000.00		41'000.00		40'856.40	
540-33	Abschreibungen	65'000.00		73'000.00		73'205.10	
540-331.00	Ordentliche Abschreibungen	65'000.00		73'000.00		73'205.10	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
540-36	Eigene Beiträge	1'673'360.00		1'598'000.00		1'293'153.98	
540-361.00	Beiträge an Kanton			103'000.00			
540-364.00*	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	1'673'360.00		1'495'000.00		1'293'153.98	
540-42	Vermögenserträge		136'200.00		130'317.00		130'317.00
540-427.00	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		136'200.00		130'317.00		130'317.00
56	Sozialer Wohnungsbau	200'000.00		100'000.00		156'947.15	
560	Mietzinszuschüsse/Soz. Wohnungsbau	200'000.00		100'000.00		156'947.15	
560-36	Eigene Beiträge	200'000.00		100'000.00		156'947.15	
560-366.00*	Private Haushalte	200'000.00		100'000.00		156'947.15	
58	Sozialhilfe	12'475'200.00	6'028'700.00	11'371'740.00	5'154'691.00	10'169'258.17	5'729'875.14
581	Unterstützungen gem. Sozialhilfegesetz	9'810'750.00	4'180'000.00	9'095'340.00	3'435'000.00	7'275'429.52	3'851'666.44
581-30	Personalaufwand	1'312'000.00		1'403'500.00		1'355'422.10	
581-300.00	Behörden und Kommissionen	22'000.00		22'000.00		20'144.95	
581-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'102'000.00		1'163'000.00		1'121'622.35	
581-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	187'000.00		217'000.00		212'459.80	
581-309.00	Übriger Personalaufwand	1'000.00		1'500.00		1'195.00	
581-31	Sachaufwand	45'750.00		41'840.00		32'156.90	
581-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	6'000.00		6'000.00		5'507.40	
581-311.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			500.00		21.90	
581-317.00	Spesenentschädigungen			3'970.00		4'256.30	
581-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	36'700.00		27'970.00		19'305.00	
581-319.00	Übriger Sachaufwand	3'050.00		3'400.00		3'066.30	
581-33	Abschreibungen	53'000.00		60'000.00		66'621.35	
581-331.00	Ordentliche Abschreibungen	53'000.00		60'000.00		66'621.35	
581-36	Eigene Beiträge	8'400'000.00		7'590'000.00		5'821'229.17	
581-361.00*	Kantone	75'000.00		15'000.00		12'216.00	
581-366.00*	Private Haushalte	8'325'000.00		7'575'000.00		5'809'013.17	
581-43	Entgelte		3'580'000.00		2'595'000.00		2'747'674.59
581-436.00*	Rückerstattungen von Privaten		3'580'000.00		2'595'000.00		2'747'674.59

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
581-45	Rückerstattungen		600'000.00		840'000.00		788'991.85
581-451.00*	Kanton		600'000.00		840'000.00		788'991.85
581-49	Interne Verrechnungen						315'000.00
581-490.00	Verrechneter Personalaufwand						315'000.00
585	Asylwesen	1'767'500.00	1'608'000.00	1'506'000.00	1'506'000.00	1'734'960.05	1'635'173.70
585-31*	Sachaufwand	157'500.00				134'789.10	
581-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	80'000.00				54'276.10	
581-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	40'000.00				43'257.20	
581-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	37'500.00				37'255.80	
585-36	Eigene Beiträge	1'610'000.00		1'500'000.00		1'600'170.95	
585-365.00	Private Institutionen	1'450'000.00		1'500'000.00		1'451'878.20	
585-366.00*	Beiträge an Private Haushalte	160'000.00				148'292.75	
585-38	Einlagen in Sonderfinanzierungen			6'000.00			
585-381.00	Einlagen in Fonds			6'000.00			
585-43	Entgelte		8'000.00				36'320.00
585-436.00	Rückerstattungen Private		8'000.00				36'320.00
585-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		1'600'000.00		1'500'000.00		1'598'853.70
585-451.00	Kantone		1'600'000.00		1'500'000.00		1'598'853.70
585-46	Beiträge für eigene Rechnung				6'000.00		
585-465.00*	Private Institutionen				6'000.00		
586	Arbeitslosigkeit, Eingliederungsmassn.	605'000.00	175'000.00	405'000.00	150'000.00	706'017.15	160'032.00
586-36	Eigene Beiträge	605'000.00		405'000.00		602'017.15	
586-361.00*	Kantone	600'000.00		400'000.00		599'777.15	
586-365.00	Private Institutionen	5'000.00		5'000.00		2'240.00	
586-39	Interne Verrechnungen					104'000.00	
586-390.00	Verrechneter Personalaufwand					104'000.00	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
586-46	Beiträge für eigene Rechnung		175'000.00		150'000.00		160'032.00
586-461.00	Kantone		175'000.00		150'000.00		160'032.00
589	Übrige Sozialhilfe	291'950.00	65'700.00	365'400.00	63'691.00	452'851.45	83'003.00
589-31	Sachaufwand			3'000.00		472.25	
589-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte			3'000.00		472.25	
589-36	Eigene Beiträge	291'950.00		362'400.00		452'379.20	
589-364.00*	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	97'900.00		196'850.00		281'934.00	
589-365.00*	Private Institutionen	29'050.00		25'550.00		24'925.20	
589-366.00*	Private Haushalte	165'000.00		140'000.00		145'520.00	
589-42	Vermögenserträge		65'700.00		63'691.00		83'003.00
589-427.00	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		65'700.00		63'691.00		83'003.00
6	VERKEHR	4'193'075.00	342'600.00	6'435'250.00	308'556.00	5'863'588.80	289'232.85
62	Gemeindestrassen	4'144'200.00	282'600.00	4'145'650.00	288'556.00	3'764'828.80	289'232.85
620	Gemeindestrassen/Werkhof	4'144'200.00	282'600.00	4'145'650.00	288'556.00	3'764'828.80	289'232.85
620-30	Personalaufwand	2'375'000.00		2'318'000.00		2'261'948.95	
620-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'973'000.00		1'924'000.00		1'784'723.10	
620-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	402'000.00		394'000.00		477'095.85	
620-309.00	Übriger Personalaufwand					130.00	
620-31	Sachaufwand	1'351'200.00		1'207'650.00		959'280.00	
620-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	2'000.00		2'200.00		1'976.45	
620-311.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	49'300.00		62'800.00		38'790.45	
620-312.00*	Wasser, Energie, Heizmaterialien	350'000.00		330'000.00		347'668.40	
620-313.00	Verbrauchsmaterialien	128'800.00		142'450.00		110'073.80	
620-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	419'800.00		310'600.00		154'548.85	
620-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	189'900.00		189'300.00		194'687.10	
620-317.00	Spesenentschädigungen	400.00		600.00		1'186.90	
620-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	199'100.00		154'100.00		102'879.10	
620-319.00	Übriger Sachaufwand	11'900.00		15'600.00		7'468.95	
620-33	Abschreibungen	418'000.00		524'000.00		543'599.85	
620-331.00	Ordentliche Abschreibungen	418'000.00		524'000.00		543'599.85	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
620-38	Einlagen in Sonderfinanzierungen			5'000.00			
620-381.00	Einlagen in Fonds			5'000.00			
620-39	Interne Verrechnungen			91'000.00			
620-42	Vermögenserträge		14'300.00		12'756.00		12'883.35
620-427.00	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		14'300.00		12'756.00		12'883.35
620-43	Entgelte		51'300.00		44'800.00		40'349.50
620-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		3'000.00		1'500.00		3'072.00
620-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		15'000.00		15'000.00		3'588.00
620-435.00	Verkäufe		3'300.00		3'300.00		333.00
620-436.00	Rückerstattungen von Privaten		30'000.00		25'000.00		33'356.50
620-46	Beiträge für eigene Rechnung				5'000.00		
620-466.00*	Private Haushalte				5'000.00		
620-49	Interne Verrechnungen		217'000.00		226'000.00		236'000.00
620-490.00	Verrechneter Personalaufwand		199'000.00		208'000.00		236'000.00
620-491.00	Verrechneter Sachaufwand		18'000.00		18'000.00		
65	Regionalverkehr			2'270'000.00		2'098'760.00	
651	Regionalverkehr			2'270'000.00		2'098'760.00	
651-36	Eigene Beiträge			2'270'000.00		2'098'760.00	
651-361.00*	Kantone			1'380'000.00		1'228'291.00	
651-364.00*	Gemischtwirtsch. Unternehmungen			890'000.00		870'469.00	
69	Übriger Verkehr	48'875.00	60'000.00	19'600.00	20'000.00		
690	Übriger Verkehr	48'875.00	60'000.00	19'600.00	20'000.00		
690-31	Sachaufwand	48'875.00		19'600.00			
690-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	48'875.00		19'600.00			
690-43	Entgelte		60'000.00		20'000.00		
690-435.00*	Verkäufe		60'000.00		20'000.00		

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
7	UMWELT UND RAUMPLANUNG	9'025'590.00	7'953'350.00	9'384'640.00	8'150'900.00	8'888'030.48	7'780'390.80
70	Wasserversorgung (Spezialfinanz.)	3'121'000.00	3'121'000.00	3'493'900.00	3'493'900.00	2'828'584.50	2'828'584.50
700	Wasserversorgung	3'121'000.00	3'121'000.00	3'493'900.00	3'493'900.00	2'828'584.50	2'828'584.50
700-30	Personalaufwand	365'800.00		363'000.00		308'872.05	
700-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	306'000.00		299'000.00		259'781.15	
700-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	56'000.00		64'000.00		49'090.90	
700-309.00*	Übriger Personalaufwand	3'800.00					
700-31	Sachaufwand	660'100.00		622'500.00		467'941.55	
700-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	1'500.00		1'000.00		929.35	
700-311.00*	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	33'300.00		23'600.00		11'133.95	
700-312.00*	Wasser, Energie, Heizmaterialien	32'700.00		30'200.00		32'437.90	
700-313.00*	Verbrauchsmaterialien	14'100.00		10'300.00		8'608.40	
700-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	419'300.00		362'200.00		299'600.50	
700-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	16'300.00		46'100.00		20'760.00	
700-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	2'800.00		3'000.00		2'718.90	
700-317.00	Spesenentschädigungen	1'500.00		500.00		800.15	
700-318.00	Dienstleistungen, Honorare	135'450.00		141'050.00		88'968.70	
700-319.00	Übriger Sachaufwand	3'150.00		4'550.00		1'983.70	
700-33	Abschreibungen	295'000.00		323'000.00		377'483.05	
700-331.00	Ordentliche Abschreibungen	215'000.00		209'000.00		234'483.05	
700-333.00	Bilanzfehlbetrag	80'000.00		114'000.00		143'000.00	
700-35	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'251'000.00		1'642'000.00		1'310'810.15	
700-351.00	Kantone	11'000.00		12'000.00		10'081.85	
700-353.00	Zweckverbände	1'240'000.00		1'630'000.00		1'300'728.30	
700-36	Eigene Beiträge	50'000.00		44'000.00		50'934.70	
700-361.00*	Kantone	50'000.00		44'000.00		50'934.70	
700-38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	118'100.00		129'500.00			
700-380.00*	Einlagen in Spezialfinanzierungen	118'100.00		129'500.00			

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
700-39	Interne Verrechnungen	381'000.00		369'900.00		312'543.00	
700-390.00	Verrechneter Personalaufwand	301'000.00		291'000.00		222'000.00	
700-392.00	Verrechnete Kapitaldienste	80'000.00		78'900.00		90'543.00	
700-43	Entgelte		3'108'000.00		3'387'400.00		2'764'074.60
700-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		7'000.00		7'000.00		
700-434.00*	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		3'086'000.00		3'379'900.00		2'748'964.50
700-436.00	Rückerstattungen		15'000.00		500.00		15'110.10
700-45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		10'000.00		10'000.00		
700-452.00	Gemeinden		10'000.00		10'000.00		
700-46	Beiträge für eigene Rechnung		3'000.00		5'500.00		7'500.00
700-461.00*	Kantone		3'000.00		5'500.00		7'500.00
700-48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						57'009.90
700-480.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						57'009.90
700-49	Interne Verrechnungen				91'000.00		
700-490.00*	Verrechneter Personalaufwand				91'000.00		
71	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)	2'917'000.00	2'917'000.00	2'941'000.00	2'941'000.00	2'905'775.00	2'905'775.00
710	Abwasserbeseitigung	2'917'000.00	2'917'000.00	2'941'000.00	2'941'000.00	2'905'775.00	2'905'775.00
710-30	Personalaufwand	1'000.00					
710-309.00	Übriger Personalaufwand	1'000.00					
710-31	Sachaufwand	56'400.00		74'250.00		41'053.55	
710-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	600.00		1'000.00		910.65	
710-311.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge			1'000.00			
710-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	300.00		250.00		194.30	
710-313.00	Verbrauchsmaterialien	1'000.00		1'000.00			
710-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'000.00		10'000.00		18'997.25	
710-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	7'000.00		11'000.00		1'800.35	
710-318.00	Dienstleistungen und Honorare	37'500.00		40'000.00		19'117.00	
710-319.00	Übriger Sachaufwand			10'000.00		34.00	
710-33	Abschreibungen	9'000.00					
710-331.00	Ordentliche Abschreibungen	9'000.00					
710-35	Entschädigungen an Gemeinwesen	2'190'000.00		2'645'000.00		2'735'721.45	
710-351.00	Kantone	2'190'000.00		2'645'000.00		2'735'721.45	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
710-36	Eigene Beiträge	5'000.00		15'000.00			
710-366.00	Private Haushalte	5'000.00		15'000.00			
710-38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	487'600.00		53'750.00			
710-380.00*	Einlagen in Spezialfinanzierungen	487'600.00		53'750.00			
710-39	Interne Verrechnungen	168'000.00		153'000.00		129'000.00	
710-390.00*	Verrechneter Personalaufwand	165'000.00		150'000.00		129'000.00	
710-391.00	Verrechneter Sachaufwand	3'000.00		3'000.00			
710-43	Entgelte		2'745'000.00		2'763'000.00		2'710'240.35
710-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		35'000.00		35'000.00		
710-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		2'710'000.00		2'728'000.00		2'710'240.35
710-48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						25'582.65
710-480.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen						25'582.65
710-49	Interne Verrechnungen		172'000.00		178'000.00		169'952.00
710-492.00	Verrechnete Kapitaldienste		172'000.00		178'000.00		169'952.00
72	Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)	1'465'900.00	1'465'900.00	1'402'300.00	1'402'300.00	1'619'533.95	1'619'533.95
720	Abfallbeseitigung	1'465'900.00	1'465'900.00	1'402'300.00	1'402'300.00	1'619'533.95	1'619'533.95
720-30	Personalaufwand	500.00					
720-309.00	Übriger Personalaufwand	500.00					
720-31	Sachaufwand	1'239'600.00		1'219'400.00		1'270'854.90	
720-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	17'800.00		16'500.00		8'523.80	
720-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'500.00		3'500.00		1'007.25	
720-318.00	Dienstleistungen und Honorare	1'157'100.00		1'142'200.00		1'199'001.25	
720-319.00*	Übriger Sachaufwand	61'200.00		57'200.00		62'322.60	
720-33	Abschreibungen	17'000.00		15'000.00		7'472.95	
720-331.00	Ordentliche Abschreibungen	17'000.00		15'000.00		7'472.95	
720-36	Eigene Beiträge	11'000.00		12'000.00		9'287.90	
720-364.00	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	11'000.00		12'000.00		9'287.90	
720-38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	44'800.00		4'900.00		229'918.20	
720-380.00*	Einlagen in Spezialfinanzierungen	44'800.00		4'900.00		229'918.20	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
720-39	Interne Verrechnungen	153'000.00		151'000.00		102'000.00	
720-390.00	Verrechneter Personalaufwand	138'000.00		136'000.00		102'000.00	
720-391.00	Verrechneter Sachaufwand	15'000.00		15'000.00			
720-43	Entgelte		1'444'900.00		1'389'300.00		1'605'091.95
720-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		1'244'000.00		1'176'600.00		1'407'684.60
720-436.00*	Rückerstattungen		198'900.00		211'700.00		195'457.35
720-437.00	Bussen		2'000.00		1'000.00		1'950.00
720-49	Interne Verrechnungen		21'000.00		13'000.00		14'442.00
720-492.00	Verrechneter Kapitaldienst		21'000.00		13'000.00		14'442.00
73	Abfallbewirtschaftung	16'500.00		16'100.00		4'154.40	
730	Abfallbewirtschaftung	16'500.00		16'100.00		4'154.40	
730-31	Sachaufwand	16'500.00		16'100.00		4'154.40	
730-318.00	Dienstleistungen und Honorare	16'500.00		16'100.00		4'154.40	
74	Friedhof und Bestattung	767'940.00	162'000.00	739'640.00	160'000.00	787'416.75	169'210.80
740	Friedhof und Bestattung	767'940.00	162'000.00	739'640.00	160'000.00	787'416.75	169'210.80
740-30	Personalaufwand	233'000.00		229'000.00		256'649.70	
740-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	196'000.00		188'000.00		214'608.30	
740-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	37'000.00		41'000.00		42'041.40	
740-31	Sachaufwand	290'940.00		236'640.00		234'426.65	
740-311.00*	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	31'000.00		12'100.00		33'016.60	
740-312.00*	Wasser, Energie, Heizmaterialien	25'500.00		19'200.00		23'795.75	
740-313.00	Verbrauchsmaterialien	8'120.00		8'020.00		6'915.60	
740-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	120'200.00		103'400.00		46'299.25	
740-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	7'020.00		6'520.00		7'353.90	
740-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	99'100.00		87'400.00		117'045.55	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
740-33	Abschreibungen	244'000.00		274'000.00		296'340.40	
740-331.00	Ordentliche Abschreibungen	244'000.00		274'000.00		296'340.40	
740-43	Entgelte		162'000.00		160'000.00		169'210.80
740-436.00	Rückerstattungen von Privaten		162'000.00		160'000.00		169'210.80
75	Gewässerverbauungen	220'800.00		222'800.00		174'826.90	
750	Gewässerverbauungen	220'800.00		222'800.00		174'826.90	
750-31	Sachaufwand	89'800.00		76'800.00		12'826.90	
750-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	89'000.00		75'000.00		8'435.10	
750-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	800.00		1'800.00		4'391.80	
750-33	Abschreibungen	131'000.00		146'000.00		162'000.00	
750-331.00	Verwaltungsvermögen	131'000.00		146'000.00		162'000.00	
77	Naturschutz	36'000.00		11'300.00		589.95	
770	Naturschutz	36'000.00		11'300.00		589.95	
770-30	Personalaufwand	1'500.00		1'800.00		589.95	
770-300.00	Behörden und Kommissionen	1'500.00		1'800.00		559.15	
770-305.00	Sozialversicherungsbeiträge					30.80	
770-31	Sachaufwand	2'500.00		2'500.00			
770-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'500.00		2'500.00			
770-33	Abschreibungen	32'000.00		7'000.00			
770-331.00*	Verwaltungsvermögen	32'000.00		7'000.00			
78	Übriger Umweltschutz	403'250.00	196'450.00	432'600.00	153'700.00	443'763.35	247'799.05
780	Übriger Umweltschutz	387'450.00	96'450.00	415'300.00	60'700.00	394'213.95	149'194.05
780-30	Personalaufwand	190'500.00		215'500.00		240'317.60	
780-300.00	Behörden und Kommissionen	1'500.00		1'500.00		709.55	
780-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	160'000.00		183'000.00		200'754.50	
780-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	29'000.00		31'000.00		38'853.55	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
780-31	Sachaufwand	143'450.00		152'800.00		95'757.65	
780-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	1'200.00		1'200.00		1'127.55	
780-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	24'800.00		35'800.00		24'030.65	
780-313.00	Verbrauchsmaterialien	5'250.00		4'000.00		12'077.45	
780-314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	42'600.00		45'000.00		6'425.65	
780-315.00	Übriger Unterhalt durch Dritte	41'100.00		48'300.00		37'965.90	
780-317.00	Spesenentschädigungen	500.00		500.00		79.70	
780-318.00*	Dienstleistungen und Honorare	28'000.00		18'000.00		14'050.75	
780-33	Abschreibungen	11'000.00		12'000.00		20'914.00	
780-331.00	Ordentliche Abschreibungen	11'000.00		12'000.00		20'914.00	
780-36	Eigene Beiträge	42'500.00		35'000.00		37'224.70	
780-360.00	Bund	1'000.00				750.00	
780-364.00*	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	17'000.00		8'000.00		13'295.50	
780-365.00	Private Institutionen	2'000.00		2'000.00		2'000.00	
780-366.00	Private Haushalte	22'500.00		25'000.00		21'179.20	
780-43	Entgelte		96'450.00		56'700.00		92'194.05
780-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		87'950.00		50'400.00		80'850.00
780-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		6'500.00		6'300.00		7'615.90
780-436.00	Rückerstattungen von Privaten		2'000.00				3'728.15
780-49	Interne Verrechnungen				4'000.00		57'000.00
780-490.00*	Verrechneter Personalaufwand				4'000.00		57'000.00
785	Hundehaltung	15'800.00	100'000.00	17'300.00	93'000.00	49'549.40	98'605.00
785-31	Sachaufwand	15'800.00		17'300.00		16'549.40	
785-311.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'000.00		6'000.00		4'955.00	
785-313.00	Verbrauchsmaterialien	10'500.00		9'000.00		9'334.80	
785-318.00	Dienstleistungen und Honorare	2'300.00		2'300.00		2'259.60	
785-39	Interne Verrechnungen					33'000.00	
785-390.00	Verrechneter Personalaufwand					33'000.00	
785-43	Entgelte		100'000.00		93'000.00		98'605.00
785-434.00	Andere Benützungsgebühren, Dienstl.		100'000.00		93'000.00		98'605.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
79	Raumplanung	77'200.00	91'000.00	125'000.00		123'385.68	9'487.50
790	Raumplanung	77'200.00	91'000.00	125'000.00		123'385.68	9'487.50
790-31	Sachaufwand	77'200.00		125'000.00		123'385.68	
790-318.00	Dienstleistungen und Honorare	77'200.00		125'000.00		123'385.68	
790-43	Entgelte		91'000.00				
790-439.00	Übrige Entgelte		91'000.00				
790-44	Beiträge ohne Zweckbindung						9'487.50
790-449.00	Übrige Beiträge						9'487.50
8	VOLKSWIRTSCHAFT	263'250.00	358'000.00	255'100.00	370'850.00	211'089.05	354'724.40
80	Landwirtschaft	43'100.00		42'500.00		152'911.30	
800	Landwirtschaft	43'100.00		42'500.00		152'911.30	
800-30	Personalaufwand	40'000.00		40'000.00		38'965.30	
800-301.00	Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	36'000.00		36'000.00		34'930.75	
800-305.00	Sozialversicherungsbeiträge	4'000.00		4'000.00		4'034.55	
800-31	Sachaufwand	2'600.00		2'000.00		3'946.00	
800-317.00	Spesenentschädigungen	2'600.00		2'000.00		2'575.00	
800-318.00	Dienstleistungen und Honorare					1'371.00	
800-36	Eigene Beiträge	500.00		500.00		110'000.00	
800-362.00	Gemeinden					110'000.00	
800-364.00	Gemischtwirtsch. Unternehmungen	500.00		500.00			
81	Forstwirtschaft	145'000.00		145'000.00			
810	Forstwirtschaft	145'000.00		145'000.00			
810-36	Eigene Beiträge	145'000.00		145'000.00			
810-362.00	Beiträge an Bürgergemeinde	145'000.00		145'000.00			
82	Jagd und Fischerei	1'900.00	2'300.00	2'100.00	2'350.00		2'300.00
820	Jagd und Fischerei	1'900.00	2'300.00	2'100.00	2'350.00		2'300.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
820-36	Eigene Beiträge	1'900.00		2'100.00			
820-361.00	Wildschäden / Fischhege	1'900.00		2'100.00			
820-41	Regalien und Konzessionen		2'300.00		2'350.00		2'300.00
820-410.00	Regalien und Konzessionen		2'300.00		2'350.00		2'300.00
84	Industrie, Gewerbe, Handel	73'250.00	15'700.00	65'500.00	16'500.00	58'177.75	13'495.40
840	Industrie, Gewerbe, Handel	43'600.00		47'100.00		17'729.10	
840-31	Sachaufwand	43'600.00		47'100.00		17'729.10	
840-318.00	Dienstleistungen und Honorare	43'600.00		47'100.00		17'729.10	
841	Marktwesen	29'650.00	15'700.00	18'400.00	16'500.00	40'448.65	13'495.40
841-30	Personalaufwand	7'000.00		7'500.00		7'017.75	
841-300.00	Behörden und Kommissionen	7'000.00		7'000.00		6'758.90	
841-305.00	Sozialversicherungsbeiträge			500.00		258.85	
841-31	Sachaufwand	22'650.00		10'900.00		11'430.90	
841-310.00	Büro-, Schulmaterial, Drucksachen	2'300.00		2'300.00		1'646.00	
841-313.00	Verbrauchsmaterialien	7'500.00		5'800.00		6'934.90	
841-316.00*	Mieten, Pachten, Benützungskosten	12'850.00		2'800.00		2'850.00	
841-39	Interne Verrechnungen					22'000.00	
841-390.00	Verrechneter Personalaufwand					22'000.00	
841-43	Entgelte		15'700.00		16'500.00		13'495.40
841-431.00	Gebühren für Amtshandlungen		15'700.00		16'500.00		13'495.40
86	Energie		340'000.00		352'000.00		338'929.00
860	Elektrizität		280'000.00		280'000.00		279'498.00
860-41	Regalien und Konzessionen		280'000.00		280'000.00		279'498.00
860-410.00	Regalien und Konzessionen		280'000.00		280'000.00		279'498.00
861	Gas		60'000.00		72'000.00		59'431.00
861-41	Regalien und Konzessionen		60'000.00		72'000.00		59'431.00
861-410.00*	Regalien und Konzessionen		60'000.00		72'000.00		59'431.00

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
9	FINANZEN UND STEUERN	7'069'500.00	53'068'200.00	2'505'020.00	52'298'344.00	4'410'398.84	61'815'971.87
90	Steuern	385'000.00	51'370'000.00	390'000.00	51'350'000.00	342'640.27	57'028'082.30
900	Steuern Natürliche Personen		39'620'000.00		40'150'000.00		39'058'277.95
900-40	Steuereinnahmen		39'620'000.00		40'150'000.00		39'058'277.95
900-400.00*	Einkommens- und Vermögenssteuern		39'620'000.00		40'150'000.00		39'058'277.95
901	Steuern Vorjahre Natürliche Personen				-50'000.00		3'179'553.20
901-40	Steuereinnahmen				-50'000.00		3'179'553.20
901-400.00	Einkommens- und Vermögenssteuern				-50'000.00		3'179'553.20
902	Quellensteuern		2'000'000.00		1'900'000.00		2'010'379.45
902-40	Steuereinnahmen		2'000'000.00		1'900'000.00		2'010'379.45
902-400.00*	Einkommens- und Vermögenssteuern		2'000'000.00		1'900'000.00		2'010'379.45
903	Steuerabschreibungen Nat. Personen	350'000.00		350'000.00		319'275.74	
903-33	Abschreibungen	350'000.00		350'000.00		319'275.74	
903-334.00	Steuerabschreibungen	350'000.00		350'000.00		319'275.74	
904	Steuern Juristische Personen		9'750'000.00		9'250'000.00		8'298'596.45
904-40*	Steuereinnahmen		9'750'000.00		9'250'000.00		8'298'596.45
904-401.00	Ertragssteuern		7'000'000.00		6'750'000.00		5'622'060.40
904-402.00	Kapitalsteuern		2'750'000.00		2'500'000.00		2'676'536.05
905	Steuern Vorjahre Juristische Personen				100'000.00		4'481'275.25
905-40	Steuereinnahmen				100'000.00		4'481'275.25
905-401.00*	Ertragssteuern				100'000.00		3'722'762.75
905-402.00	Kapitalsteuern						758'512.50
906	Steuerabschreibungen Jurist. Personen	35'000.00		40'000.00		23'364.53	
906-33	Abschreibungen	35'000.00		40'000.00		23'364.53	
906-334.00	Steuerabschreibungen	35'000.00		40'000.00		23'364.53	

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
92	Finanzausgleich	4'927'000.00	829'000.00				
921	Finanzausgleich	4'927'000.00	829'000.00				
921-36	Eigene Beiträge	4'927'000.00					
921-362.00*	Gemeinden	4'927'000.00					
921-46	Beiträge		829'000.00				
921-461.00*	Kantone		829'000.00				
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'757'500.00	869'200.00	2'115'020.00	948'344.00	4'067'758.57	4'724'311.22
940	Kapital- und Zinsdienst allgemein	1'315'500.00	115'000.00	1'725'000.00	129'900.00	1'472'614.27	252'015.34
940-31	Sachaufwand	2'500.00		4'000.00		8'983.31	
940-318.00	Dienstleistungen und Honorare	2'500.00		4'000.00		8'983.31	
940-32	Passivzinsen	1'120'000.00		1'530'000.00		1'279'236.96	
940-320.00	Laufende und kurzfristige Schulden	20'000.00		230'000.00		159'043.17	
940-322.00	Mittel- und langfristige Schulden	1'100'000.00		1'300'000.00		1'120'193.79	
940-39	Interne Verrechnungen	193'000.00		191'000.00		184'394.00	
940-392.00*	Verrechnete Kapitaldienste	193'000.00		191'000.00		184'394.00	
940-42	Vermögenserträge		35'000.00		51'000.00		161'472.34
940-422.00*	Kapitalerträge des Finanzvermögens		35'000.00		51'000.00		158'835.04
940-424.00	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögens						2'637.30
940-49	Interne Verrechnungen		80'000.00		78'900.00		90'543.00
940-492.00*	Verrechnete Kapitaldienste		80'000.00		78'900.00		90'543.00
941	Zinsdienst Steuern	350'000.00	375'000.00	300'000.00	350'000.00	319'115.00	369'870.58
941-32	Passivzinsen	350'000.00		300'000.00		319'115.00	
941-321.00*	Zinsen auf Steuern	350'000.00		300'000.00		319'115.00	
941-42	Vermögenserträge		375'000.00		350'000.00		369'870.58
941-421.00*	Verzugszinsen Steuern		375'000.00		350'000.00		369'870.58

8. LAUFENDE RECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
942	Liegenschaften des Finanzvermögen	92'000.00	379'200.00	90'020.00	468'444.00	2'276'029.30	4'102'425.30
942-31	Sachaufwand	92'000.00		90'020.00		93'730.30	
942-312.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'500.00		8'000.00		9'320.50	
942-314.00*	Baulicher Unterhalt durch Dritte	75'000.00		61'000.00		63'443.15	
942-316.00	Mieten, Pachten, Benützungskosten	15'500.00		15'520.00		15'520.00	
942-318.00	Dienstleistungen und Honorare			5'500.00		5'446.65	
942-33	Abschreibungen					2'182'299.00	
942-330.00	Finanzvermögen					2'182'299.00	
942-42	Vermögenserträge		379'200.00		468'444.00		4'102'425.30
942-423.00*	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		279'200.00		468'444.00		471'860.30
942-424.00	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen		100'000.00				3'630'565.00
99	Nicht aufgeteilte Posten						63'578.35
995	Neutrale Aufwendungen und Erträge						63'578.35
995-43	Entgelte						63'578.35
995-439.00	Übrige Entgelte						63'578.35

9. INVESTITIONSRECHNUNG - ZUSAMMENZUG FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL ZUSAMMENZUG FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
	INVESTITIONSRECHNUNG ZUNAHME DER NETTOINVESTITIONEN	11'937'500.00	2'020'000.00 9'917'500.00	10'266'000.00	2'653'000.00 7'613'000.00	12'409'345.13	12'409'345.13
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG NETTO AUSGABEN	452'500.00	452'500.00	256'000.00	256'000.00	1'014'522.65	5.00 1'014'517.65
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT NETTO AUSGABEN	2'572'000.00	30'000.00 2'542'000.00	2'703'000.00	2'703'000.00	30'302.78	30'302.78
2	BILDUNG NETTO AUSGABEN	1'020'000.00	1'020'000.00	219'000.00	219'000.00	387'608.85	387'608.85
3	KULTUR UND FREIZEIT NETTO AUSGABEN	140'000.00	140'000.00	27'000.00	27'000.00	2'020'528.50	2'020'528.50
4	GESUNDHEIT NETTO AUSGABEN	270'000.00	270'000.00	699'000.00	299'000.00 400'000.00	270'000.00	270'000.00
5	SOZIALE WOHLFAHRT NETTO AUSGABEN					54'205.10	54'205.10
6	VERKEHR NETTO AUSGABEN	4'160'000.00	520'000.00 3'640'000.00	3'453'000.00	1'752'000.00 1'701'000.00	817'012.55	-115'721.95 932'734.50
7	UMWELT UND RAUMPLANUNG NETTO AUSGABEN	3'323'000.00	1'470'000.00 1'853'000.00	2'897'000.00	590'000.00 2'307'000.00	1'917'450.10	1'121'870.05 795'580.05
9	FINANZEN UND STEUERN NETTO EINNAHMEN			12'000.00	12'000.00	5'897'714.60 5'505'477.43	11'403'192.03

10. INVESTITIONSRECHNUNG - DETAIL ARTENGLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL ARTENGLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
	INVESTITIONSRECHNUNG	11'937'500.00	2'020'000.00	10'266'000.00	2'653'000.00	12'409'345.13	12'409'345.13
5	AUSGABEN	11'937'500.00		10'266'000.00		12'409'345.13	
50	Sachgüter	11'442'500.00		9'567'000.00		6'265'237.53	
500	Grundstücke					231'117.95	
501	Tiefbauten	7'003'000.00		5'992'000.00		4'332'073.50	
503	Hochbauten	3'656'000.00		2'691'000.00		1'050'807.65	
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	783'500.00		784'000.00		651'238.43	
509	Übrige Sachgüter			100'000.00			
56	Investitionsbeiträge	270'000.00		699'000.00		270'000.00	
565	Private Institutionen	270'000.00		699'000.00		270'000.00	
58	Übrige zu aktivierende Ausgaben	225'000.00					
581	Planwerke	225'000.00					
59	Passivierungen					5'874'107.60	
590	Passivierte Einnahmen					1'121'875.05	
595	Übertrag Liegenschaften FV					4'752'232.55	
6	EINNAHMEN		2'020'000.00		2'653'000.00		12'409'345.13
60	Abgang von Sachgütern						4'752'237.55
600	Grundstücke						4'145'729.25
603	Hochbauten						606'508.30
61	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		1'800'000.00		2'152'000.00		990'110.80
610	Anschlussbeiträge		1'280'000.00		400'000.00		1'105'832.75
611	Erschliessungsbeiträge		520'000.00		1'752'000.00		-115'721.95
66	Beiträge für eigene Rechnung		220'000.00		489'000.00		16'037.30
660	Bund		30'000.00				
661	Kanton		190'000.00		190'000.00		
665	Private Institutionen				299'000.00		
666	Private Haushalte						16'037.30
69	Aktivierungen				12'000.00		6'650'959.48
690	Aktivierte Ausgaben						6'627'352.48
695	Übertrag Liegenschaften FV				12'000.00		23'607.00

11. INVESTITIONSRECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
	INVESTITIONSRECHNUNG	11'937'500.00	2'020'000.00	10'266'000.00	2'653'000.00	12'409'345.13	12'409'345.13
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	452'500.00		256'000.00		1'014'522.65	5.00
20	Gemeindeverwaltung	452'500.00		256'000.00		1'014'522.65	5.00
020-500.00	Grundstücke					231'112.95	
020-503.00	Hochbauten	46'000.00		16'000.00		606'507.30	
020-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	406'500.00		240'000.00		176'902.40	
020-600.00	Grundstücke						5.00
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	2'572'000.00	30'000.00	2'703'000.00		30'302.78	
140	Feuerwehr	2'525'000.00		2'495'000.00		952.25	
140-503.00	Hochbauten	2'490'000.00		2'460'000.00		952.25	
140-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	35'000.00		35'000.00			
151	Schiesswesen			19'000.00		11'398.05	
151-503.00	Hochbauten			19'000.00		11'398.05	
160	Zivilschutz	47'000.00	30'000.00	189'000.00			
160-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	47'000.00		189'000.00			
160-660.00	Bundesbeiträge		30'000.00				
161	Übrige Zivile Sicherheit					17'952.48	
161-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					17'952.48	
2	BILDUNG	1'020'000.00		219'000.00		387'608.85	
200	Kindergarten					16'653.10	
200-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					16'653.10	
210	Primarschule					9'822.95	
210-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					9'822.95	
230	Sekundarschule					30'212.05	
230-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					30'212.05	
240	Schulliegenschaften	1'020'000.00		219'000.00		330'920.75	
240-503.00	Hochbauten	1'020'000.00		119'000.00		330'920.75	
240-509.00	übrige Sachgüter			100'000.00			

11. INVESTITIONSRECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
3	KULTUR UND FREIZEIT	140'000.00		27'000.00		2'020'528.50	
301	Museum					23'221.20	
301-503.00	Hochbauten					23'221.20	
342	Hallenbad	100'000.00		27'000.00			
342-503.00	Hochbauten	100'000.00		27'000.00			
344	Leichtathletik- und Fussballanlagen	40'000.00				1'997'307.30	
344-501.00	Tiefbauten	40'000.00				1'997'307.30	
4	GESUNDHEIT	270'000.00		699'000.00	299'000.00	270'000.00	
410	Pflegeheime	270'000.00		699'000.00	299'000.00	270'000.00	
410-565.00	Private Institutionen	270'000.00		699'000.00		270'000.00	
410-665.00	Private Institutionen				299'000.00		
5	SOZIALE WOHLFAHRT					54'205.10	
540	Jugend					54'205.10	
540-503.00	Hochbauten					54'205.10	
6	VERKEHR	4'160'000.00	520'000.00	3'453'000.00	1'752'000.00	817'012.55	-115'721.95
620	Gemeindestrassen/Werkhof	4'160'000.00	520'000.00	3'453'000.00	1'752'000.00	817'012.55	-115'721.95
620-501.00	Tiefbauten	3'870'000.00		3'215'000.00		602'326.60	
620-503.00	Hochbauten			38'000.00			
620-506.00	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	250'000.00		200'000.00		214'685.95	
620-581.00	Planwerke	40'000.00					
620-611.00	Erschliessungsbeiträge		520'000.00		1'752'000.00		-115'721.95

11. INVESTITIONSRECHNUNG - DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG

KONTO	EINWOHNERGEMEINDE ALLSCHWIL DETAIL FUNKTIONALE GLIEDERUNG	VORANSCHLAG 2010		VORANSCHLAG 2009		RECHNUNG 2008	
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
7	UMWELT UND RAUMPLANUNG	3'323'000.00	1'470'000.00	2'897'000.00	590'000.00	1'917'450.10	1'121'870.05
700	Wasserversorgung	1'594'000.00	580'000.00	1'167'000.00	300'000.00	1'044'859.20	598'196.40
700-501.00	Tiefbauten	1'483'000.00		1'047'000.00		864'894.55	
700-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	45'000.00		120'000.00		179'964.65	
700-581.00	Planwerke	66'000.00					
700-610.00	Anschlussbeiträge		580'000.00		300'000.00		582'159.10
700-666.00	Private Haushalte						16'037.30
710	Abwasserbeseitigung	1'479'000.00	890'000.00	1'270'000.00	290'000.00	797'362.55	523'673.65
710-501.00	Tiefbauten	1'400'000.00		1'270'000.00		792'317.70	
710-506.00	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					5'044.85	
710-581.00	Planwerke	79'000.00					
710-610.00	Anschlussbeiträge		700'000.00		100'000.00		523'673.65
710-661.00	Kanton		190'000.00		190'000.00		
720	Abfallbeseitigung	200'000.00		90'000.00		13'972.95	
720-501.00	Tiefbauten	200'000.00		90'000.00		13'972.95	
740	Friedhof und Bestattung					59'341.40	
740-501.00	Tiefbauten					59'340.40	
740-503.00	Hochbauten					1.00	
770	Naturschutz	10'000.00		370'000.00		1'914.00	
770-501.00	Tiefbauten	10'000.00		370'000.00		1'914.00	
790	Raumplanung	40'000.00					
790-581.00	Planwerke	40'000.00					
9	FINANZEN UND STEUERN			12'000.00	12'000.00	5'897'714.60	11'403'192.03
942	Liegenschaften des Finanzvermögens			12'000.00	12'000.00	4'775'839.55	4'775'839.55
942-500.00	Grundstücke					5.00	
942-503.00	Hochbauten			12'000.00		23'602.00	
942-595.00	Abgänge Liegenschaften Finanzvermögen					4'752'232.55	
942-600.00	Grundstücke						4'145'724.25
942-603.00	Hochbauten						606'508.30
942-695.00	Zugänge Liegenschaften Finanzvermögen				12'000.00		23'607.00
999	Abschluss					1'121'875.05	6'627'352.48
999-590.00	Passivierte Einnahmen					1'121'875.05	
999-690.00	Aktiviert Ausgaben						6'627'352.48

12. VERZEICHNIS DER INVESTITIONSKREDITE (IK) / VERPFLICHTUNGSKREDITE (SONDERVORLAGEN SV)

Objekt	Konto-Nr.	Datum Beschluss	Art	Kredit Gesamtbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2008	Voraussichtliche Ausgaben 2009	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2009	+ Restkredit - Überschreitung	Tranche Budget 2010	Datum Schlussabrechnung
0 Allgemeine Verwaltung										
Gemeindebauten Autoboxen	020-503.03	10.12.2008 16.12.2009	IK	46'000.00			-		46'000.00	
EDV-Projekt NILA	020-506.05	08.09.1999	SV	1'621'486.00	1'618'803.05		1'618'803.05	2'682.95		14.04.2009
IT Hardware / Software 2008	020-506.10	11.12.2007	IK	165'000.00	176'902.40		176'902.40	-11'902.40		02.04.2009
IT Hardware / Software 2009	020-506.10	10.12.2008	IK	190'000.00		190'000.00	190'000.00	0.00		
IT Hardware / Software 2010	020.506.10	16.12.2009	IK	381'500.00			-	381'500.00	381'500.00	
Registerharmonisierung	020-506.13	10.12.2008	IK	50'000.00		25'000.00	25'000.00	25'000.00	25'000.00	
1 Öffentliche Sicherheit										
Radaranlage	113-506.01	20.12.2006	IK	100'000.00	80'329.35	165.00	80'494.35	19'505.65		05.08.2009
Feuerwehrmagazin	140-503.02	21.05.2008	IK	2'960'000.00	145.25	25'000.00	25'145.25	2'934'854.75	2'490'000.00	
Palettenstapler FWM	140-506.06	10.12.2008	IK	35'000.00	-		-	35'000.00	35'000.00	
Schiessanlage Mühlerain Kugelfang	151-503.02	11.12.2007	IK	80'000.00	11'398.05	51'000.00	62'398.05	17'601.95		
Pistolenstand Schiessanlage Mühlerain	151-503.03	10.12.2008	IK	19'000.00	-	19'000.00	19'000.00	0.00		
Zivilschutz Ausbau Führungs- und Einsatzbereitschaft	160-506.02	10.12.2008	IK	91'000.00		44'000.00	44'000.00	47'000.00	47'000.00	
Notstromversorgung OKP/GV	160-506.03	10.12.2008	IK	98'000.00		98'000.00	98'000.00	0.00		
2 Bildung										
Kindergarten Metzgersmatten Beleuchtung	240-503.01	10.12.2008	IK	19'000.00	-	18'000.00	18'000.00	1'000.00		
SZ Neuallschwil, Farb- und Lichtsanierung	240-503.03	16.12.2009	IK	163'000.00			-	163'000.00	163'000.00	
SZ Neuallschwil, Liftsanierung	240-503.05	16.12.2009	IK	100'000.00			-	100'000.00	100'000.00	
Musikschule, div. bauliche Arbeiten	240-503.06	16.12.2009	IK	129'000.00			-	129'000.00	129'000.00	

12. VERZEICHNIS DER INVESTITIONSKREDITE (IK) / VERPFLICHTUNGSKREDITE (SONDERVORLAGEN SV)

Objekt	Konto-Nr.	Datum Beschluss	Art	Kredit Gesamtbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2008	Voraussichtliche Ausgaben 2009	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2009	+ Restkredit - Überschreitung	Tranche Budget 2010	Datum Schlussabrechnung
Kindergarten Rankacker	240-503.08	20.12.2006	IK	100'000.00	111'502.50	8'560.00	120'062.50	-20'062.50		
Schulhaus Gartenstrasse (Planung)	240-503.09	20.12.2006	IK	50'000.00	19'475.60		19'475.60	30'524.40		
SZ Neuallschwil, div. bauliche Arbeiten	240-503.10	16.12.2009	IK	330'000.00			-	330'000.00	330'000.00	
SH Schönenbuchstrasse, div. bauliche Arbeiten	240-503.11	16.12.2009	IK	298'000.00			-	298'000.00	298'000.00	
SH Gartenstrasse (Planungskosten)	240-503.19	11.12.2007	IK	250'000.00	54'997.60	75'000.00	129'997.60	120'002.40		
Studie Sanierung Gemeindeschulbauten	240-509.01	10.12.2008	IK	100'000.00	-	81'140.00	81'140.00	18'860.00		
3 Kultur und Freizeit										
Heimatmuseum	301-503.01	12.12.2001	IK	205'000.00	138'939.20		138'939.20	66'060.80		10.12.03 / 07.06.05
Hallenbad	342-503.03	10.12.2008	IK	27'000.00	-	20'000.00	20'000.00	7'000.00		
Hallenbad Duschensanierung	342-503.04	16.12.2009	IK	100'000.00			-	100'000.00	100'000.00	
Flutlichtanlage Gartenhof (Abbruch)	344-501.05	16.12.2009	IK	40'000.00			-	40'000.00	40'000.00	
4 Gesundheit										
Investitionsbeitrag Alterszentrum	410-565.01	09.02.2003	SV	7'050'000.00	3'810'000.00	270'000.00	4'080'000.00	2'970'000.00	270'000.00	
Investitionsbeitrag Alterszentrum	410-565.01	10.12.2008	IK	429'000.00	0	428'996.00	428'996.00	4.00		
5 Soziale Wohlfahrt										
6 Verkehr										
Ersatz der öffentlichen Beleuchtung	620-501.02	16.12.2009	IK	300'000.00			-	300'000.00	300'000.00	
Landerwerbskosten für Verkehrsanlagen	620-501.10	16.12.2004	IK	90'000.00	3'226.05		3'226.05	86'773.95		
Korrektion Engelhollenweg	620-501.12	16.12.2009	IK	1'100'000.00			-	1'100'000.00	100'000.00	
Spitzwaldstrasse, Teilsanierung	620-501.25	16.12.2004	IK	310'000.00	133.35		133.35	309'866.65		

12. VERZEICHNIS DER INVESTITIONSKREDITE (IK) / VERPFLICHTUNGSKREDITE (SONDERVORLAGEN SV)

Objekt	Konto-Nr.	Datum Beschluss	Art	Kredit Gesamtbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2008	Voraussichtliche Ausgaben 2009	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2009	+ Restkredit - Überschreitung	Tranche Budget 2010	Datum Schlussabrechnung
Ziegelei Ost, Bauinsel, 1. Etappe	620-501.28	10.12.2003	IK	2'400'000.00	866'292.25		866'292.25	1'533'707.75		
Herrenweg Korrektion, Weiherweg bis Ofenstr.	620-501.29	10.12.2003	IK	1'050'000.00	73'871.95	350'000.00	423'871.95	626'128.05	700'000.00	
Ziegelei Ost, Ofenstrasse, 1. Teilstück	620-501.32	11.12.2002	IK	2'126'534.95	1'454'591.90		1'454'591.90	671'943.05		
Kreisel Baslerstrasse/Grabenring	620-501.38	21.12.2005	IK	440'000.00	9'144.10		9'144.10	430'855.90		
Brennerstrasse, 2. Teilstück	620-501.49	20.12.2006	IK	810'000.00	27'118.40	200'000.00	227'118.40	582'881.60	610'000.00	
Brennerstrasse, 3. Teilstück	620-501.54	11.12.2007	IK	1'135'000.00	12'443.10	315'000.00	327'443.10	807'556.90	835'000.00	
Ziegelei, Übergang Täli	620-501.55	10.12.2008	IK	245'000.00	-	50'000.00	50'000.00	195'000.00	195'000.00	
Heimgartenweg, Sanierung	620-501.56	10.12.2008	IK	350'000.00	-	300'000.00	300'000.00	50'000.00		
Belchenring, Deckbelag	620-501.57	10.12.2008	IK	130'000.00	-	-	-	130'000.00		
Grabenring, Bushaltestelle	620-501.58	10.12.2008	IK	190'000.00	-	-	-	190'000.00	190'000.00	
Kreisel Baslerstrasse/Grabenring	620-501.59	15.10.2008	SV	220'000.00	-	-	-	220'000.00	220'000.00	
Stützmauer Parkplätze Baslerstrasse	620-501.60	15.10.2008	SV	200'000.00	-	-	-	200'000.00		
Korrektion Kreisel Binningerstr./Brennerstr.	620-501.61	16.12.2009	IK	220'000.00			-	220'000.00	220'000.00	
Einführung Buslinien 64,38 und 48 (Bushaltestellen)	620-501.63	16.12.2009	SV	595'000.00			-	595'000.00	500'000.00	
Werkhof div. Investitionen	620-503.03	10.12.2008	IK	38'000.00	-	37'549.00	37'549.00	451.00		
Ersatz MB-Trac	620-506.01	10.12.2008	IK	200'000.00	-	201'000.00	201'000.00	-1'000.00		
Regiebetriebe, Ersatz Lieferwagen	620-506.09	16.12.2009	IK	55'000.00			-	55'000.00	55'000.00	
Ersatz Kleintraktor Schlegelmähwerk	620-506.14	11.12.2007	IK	75'000.00	73'589.65		73'589.65	1'410.35		29.04.2009
Regiebetriebe, Ersatz Pneulader	620-506.15	16.12.2009	IK	120'000.00			-	120'000.00	120'000.00	
Salzsilo	620-506.16	16.12.2009	IK	75'000.00			-	75'000.00	75'000.00	

12. VERZEICHNIS DER INVESTITIONSKREDITE (IK) / VERPFLICHTUNGSKREDITE (SONDERVORLAGEN SV)

Objekt	Konto-Nr.	Datum Beschluss	Art	Kredit Gesamtbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2008	Voraussichtliche Ausgaben 2009	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2009	+ Restkredit - Überschreitung	Tranche Budget 2010	Datum Schlussabrechnung
Parkraumbewirtschaftung	620-581.01	16.12.2009	IK	40'000.00			-	40'000.00	40'000.00	
7 Umwelt und Raumplanung										
Netzerneuerungen und -erweiterungen	700-501.02	16.12.2009	IK	380'000.00			-	380'000.00	380'000.00	
Sanierung Reservoir Schönenbuchstras	700-501.04	16.12.2009	IK	450'000.00			-	450'000.00	450'000.00	
Ziegeleiareal Ost, 1. Bauinsel	700-501.33	11.12.2002	IK	943'254.65	346'884.90		346'884.90	596'369.75		
WL Kreisel Baslerstrasse / Grabenring, Ersatz	700-501.34	21.12.2005	IK	205'000.00		-	-	205'000.00	205'000.00	
Netzerneuerungen und -erweiterungen 2009	700-501.40	10.12.2008	IK	477'000.00		500'000.00	500'000.00	-23'000.00		
WL Ziegelei, Sporn bis Bauinsel Ost	700-501.51	21.12.2005	IK	90'000.00		33'000.00	33'000.00	57'000.00	58'000.00	
Neubau WL Brennerstr. 2. Teilstück	700-501.56	20.12.2006	IK	135'000.00	3'263.20	-	3'263.20	131'736.80	125'000.00	
Neubau WL Brennerstr. 3. Teilstück	700-501.60	13.12.2007	IK	220'000.00	896.35	-	896.35	219'103.65	220'000.00	
Neubau WL Übergang Täli	700-501.61	10.12.2008	IK	45'000.00	-		-	45'000.00	45'000.00	
WW-Fahrzeug (Ersatz)	700-506.02	10.12.2008	IK	120'000.00	-	91'000.00	91'000.00	29'000.00		
WW-Fahrzeug (Ersatz Ford)	700-506.02	16.12.2009	IK	45'000.00			-	45'000.00	45'000.00	
Planwerke, Aufbau GIS	700-581.01	16.12.2009	IK	66'000.00			-	66'000.00	66'000.00	
Kanalsanierungen und -erweiterungen	710-501.02	16.12.2009	IK	300'000.00			-	300'000.00	300'000.00	
Ziegeleiareal Ost, 1. Bauinsel	710-501.06	10.12.2003	IK	830'000.00	698'443.30	21'000.00	719'443.30	110'556.70		
Kreisel Baslerstrasse / Grabenring (Kanalisationsschacht)	710-501.10	10.12.2008	IK	135'000.00	-	2'500.00	2'500.00	132'500.00	135'000.00	
Neubau WAS Brennerstrasse 2. Teilstück	710-501.17	20.12.2006	IK	170'000.00	3'499.60	-	3'499.60	166'500.40	150'000.00	
Neubau WAS Brennerstrasse 3. Teilstück	710-501.24	25.12.2006	IK	280'000.00	9'262.50	-	9'262.50	270'737.50	250'000.00	
Kanal-TV, Inspektion 3. Etappe	710-501.25	10.12.2008	IK	105'000.00	-	81'000.00	81'000.00	24'000.00		

12. VERZEICHNIS DER INVESTITIONSKREDITE (IK) / VERPFLICHTUNGSKREDITE (SONDERVORLAGEN SV)

Objekt	Konto-Nr.	Datum Beschluss	Art	Kredit Gesamtbetrag	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2008	Voraussichtliche Ausgaben 2009	Kumulierte Ausgaben bis 31.12.2009	+ Restkredit - Überschreitung	Tranche Budget 2010	Datum Schlussabrechnung
Neubau WAS Übergang Täli	710-501.26	10.12.2008	IK	55'000.00	-	-	-	55'000.00	45'000.00	
Ersatz WAS Schönenbuchstr. 2. Etappe	710-501.27	10.12.2008	IK	570'000.00	-	50'000.00	50'000.00	520'000.00	520'000.00	
Kanalsanierungen 2009	710-501.28	10.12.2008	IK	500'000.00	-	500'979.45	500'979.45	-979.45		
Genereller Entwässerungsplan Phase 3	710-506.04	1997	IK	225'000.00	228'933.80	6'500.00	235'433.80	-10'433.80		
Planwerke, Entwässerungsplan GIS	710-581.01	16.12.09	IK	79'000.00			-	79'000.00	79'000.00	
Wertstoffsammelstelle FWM	720-501.02	10.12.2008	IK	90'000.00		-	-	90'000.00	90'000.00	
Wertstoffsammelstelle Parkallee	720-501.04	16.12.2009	IK	110'000.00			-	110'000.00	110'000.00	
Wertstoffsammelstelle Dürrenmattweg	720-501.03	11.12.2007	IK	100'000.00	13'972.95	78'000.00	91'972.95	8'027.05		
Hochwassersicherung Mühlebach	750-501.01	13.11.2002	SV	2'000'000.00	1'800'000.00		1'800'000.00	200'000.00		
Natur- und Erholungszone Ziegeleiareal	770-501.01	22.05.1991	SV	870'000.00	856'152.75		856'152.75	13'847.25		
Ziegeleiareal, Gestaltung Täli	770-501.02	21.12.2005	IK	310'000.00	-	28'000.00	28'000.00	282'000.00	10'000.00	
Ziegeleiareal, Sanierung Grosse Weiher	770-501.03	10.12.2008	IK	345'000.00	0	247'000	247'000.00	98'000.00		
Zonenrevision Landschaft	790-581.01	16.12.2009	IK	131'000.00			-	131'000.00	40'000.00	
9 Finanzen und Steuern										
Mühlebachweg 41 (Mühle) div.	942-503.02	10.12.2008	IK	12'000.00	-	12'000.00	12'000.00	0.00		
Schönenbuchstrasse 39 (Heizung / Fenster)	942-503.03	11.12.2007	IK	50'000.00	-		-	50'000.00		
TOTAL				38'184'775.60	12'504'213.10	4'458'389.45	16'962'602.55	21'176'173.05	11'937'500.00	

13. ERLÄUTERUNGEN DES GEMEINDERATES

A. Laufende Rechnung

In der Regel werden Veränderungen gegenüber dem Vorjahresbudget von 5% und mindestens CHF 2'000 begründet. Zur Verbesserung der Transparenz sind auch zusätzliche Detailangaben zu einzelnen Positionen enthalten.

Generelle Bemerkungen

Personalaufwand

Die budgetierten Löhne wurden ohne Teuerungsausgleich berechnet. Die Löhne und Sozialversicherungsbeiträge des festangestellten Personals wurden aufgrund der aktuell bekannten und geplanten Veränderungen sowie den durch das Lohnsystem bedingten Einflüssen detailliert berechnet. Der Personalaufwand der Lehrkräfte basiert auf einer bereinigten Hochrechnung des 1. Semesters 2009.

Um unnötige Wiederholungen zu vermeiden, werden in den Detailpositionen des Personalaufwandes nur andere Abweichungen erläutert. Ebenfalls werden die Sozialversicherungsbeiträge nicht einzeln erläutert, da sich diese proportional zu den Lohnkosten entwickeln.

Interne Verrechnungen

Für das Budget 2009 wurde das Konzept für die Internen Verrechnungen überarbeitet. Diese beschränken sich auf die Spezialfinanzierungen. Alle weiteren Be- und Entlastungen werden in der Kostenrechnung dargestellt. Die Budgetierung 2010 basiert auf den effektiv geleisteten Stunden 2008. Für die Internen Verrechnungen der Kapitaleinstellungen wurde wiederum der durchschnittliche Zinssatz des mittel- und langfristigen Fremdkapitals verwendet. Um unnötige Wiederholungen zu vermeiden, werden die Detailpositionen der Internen Verrechnungen nicht erläutert.

0 Allgemeine Verwaltung

011 Einwohnerrat

011-300 Behörden und Kommissionen

Die Entschädigungen für das Wahlbüro inkl. Wahlhelfenden werden immer im Zusammenhang mit der Anzahl zu erwartenden Wahl- resp. Abstimmungswochenenden berechnet.

011-319 Übriger Sachaufwand

Im 2010 sind Ersatzanschaffungen von Abstimmungs- resp. Wahlcouvertöffner, 'Abstimmungszettel'-Zähler und Aussenbriefkästen erforderlich.

012 Gemeinderat

012-317 Spesenentschädigungen

Der Betrag variiert je nach geplanten Behördentreffen mit Nachbargemeinden etc.

020 Gemeindeverwaltung

020-308 Temporäre Arbeitskräfte

Für die professionelle Bewirtschaftung der Verlustscheine wurde im 2009 ein Softwaretool angeschafft. Für die erstmalige Datenerfassung wird voraussichtlich eine temporäre Arbeitskraft eingesetzt.

020-309 Übriger Personalaufwand

Nebst den üblichen Personalfortbildungen laufen zurzeit grössere Weiterbildungsprogramme. Gleichzeitig wird mit der Einführung von Office 2007 eine Schulung für alle Anwenderinnen und Anwender nötig. Eine weitere Ausgabe ist im Zusammenhang mit der im 2008 durchgeführten Mitarbeitendenbefragung geplant. Es sollen weitere Massnahmen umgesetzt werden.

020-311	<u>Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge</u> EDV-Kleininvestitionen: Nebst den üblichen Ersatzanschaffungen sind zusätzliche Upgrades bei den Programmen Exchange, e-argus (Facility Management) und OM Zupla (Zuweisungsplanung der Bevölkerung) notwendig. Im Weiteren enthält diese Position die Reparatur und den Ersatz von Mobiliar. Die Anschaffung von Mobiliar wurde auch in diesem Jahr auf das Notwendigste beschränkt.	1	<u>Öffentliche Sicherheit</u>
		101	Übrige Rechtspflege
		101-431	<u>Gebühren für Amtshandlungen</u> Vormundschaftliche Mandatsträger (Beistandschaften) legen alle zwei Jahre ihre Rechenschaftsberichte vor. 2010 ist kein Berichtsjahr.
020-312	<u>Wasser, Energie, Heizmaterialien</u> Die Mehrkosten resultieren aus der 10%-igen Erhöhung der Stromkosten durch die EBM.	113	Gemeindepolizei
		113-301	<u>Löhne Gemeindepolizei</u> Mit der Reorganisation in der Hauptabteilung EDS im 2009 ist bei der Gemeindepolizei eine Vakanz von 50 Stellenprozenten entstanden. An den bisher insgesamt 300 Stellenprozenten für die Gemeindepolizei wird weiterhin festgehalten. Allerdings ist die Lohnzuteilung in der Lohnbuchhaltung zu den neuen Funktionen der Mitarbeitenden noch nicht erfolgt.
020-314	<u>Baulicher Unterhalt</u> Neben Reparaturen und kleineren Erneuerungen sowie den jährlichen Wartungsarbeiten ist der Einbau einer Umwälzpumpe und eines Bypasses vorgesehen. Auch wurde die Fensterreinigung (alle zwei Jahre) budgetiert. Durch die Umbilanzierung der Liegenschaft Baslerstr. 101 (alte Gemeindeverwaltung) vom Finanz- dem Verwaltungsvermögen resultiert auch eine Verschiebung des baulichen Unterhalts.	113-311	<u>Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge</u> Die Umrüstung auf den Digitalfunk Polycom sowie der Bewaffnung auf den Standard der Kantonspolizei führen zu Mehrausgaben gegenüber 2009.
020-315	<u>Übriger Unterhalt durch Dritte</u> Die Betragshöhe der Unterhaltsarbeiten im IT-Bereich (u.a. auch Wartungsverträge für die jeweiligen Programme) stehen immer im Zusammenhang mit der Grösse des bestehenden IT-Hard-/Software-Portfolios.	113-318	<u>Dienstleistungen und Honorare</u> Durch die Einführung des biometrischen Passes erfolgen Passanträge sowie die Kombination von Pass- und Identitätskartenanträgen ab 01.03.10 im Kanton BL zentral und nicht mehr über die Gemeinden. Das führt zu weniger Aufwand und proportional weniger Ertrag (siehe Konto 113-431.00).
020-317	<u>Spesenentschädigungen</u> Die Reisespesen aller Mitarbeitenden werden neu in einem Konto zusammengefasst. Die Erhöhung der KM-Entschädigung um 10 Rappen ist einberechnet.	113-431	<u>Gebühren für Amtshandlungen</u> siehe Konto 113-318.00
020-427	<u>Liegenschaftserträge</u> siehe Konto 942-423.00		

140 Feuerwehr

- 140-301 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal
Das Budget 2010 wurde gestützt auf die Rechnung 2008 zusätzlich Teuerung neu berechnet. Zudem sind mehr Übungen wegen neu vorgeschriebener Leistungstests für die Mannschaft erforderlich. Der Betriebspraktikerlehrling wird nach Abschluss der Ausbildung temporär weiter beschäftigt.
- 140-311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
Nebst den jährlich wiederkehrenden Ersatzbeschaffungen (Schläuche, Ausrüstung) im 2010 werden zusätzlich Wasserpumpen (CHF 8'000) und Ersatz Pager (CHF 8'000) ersetzt.
- 140-315 Übriger Unterhalt durch Dritte
Aufgrund geänderter übergeordneter Vorschriften müssen Geräteprüfungen zukünftig vermehrt von Dritten ausgeführt werden.
- 140-319 Übriger Sachaufwand
Aus Spargründen wurde im 2009 auf eine externe Ausbildung verzichtet, welche nun für 2010 wieder budgetiert ist.

160 Zivilschutz

- 160-362 Gemeinden
Dieser Betrag entspricht dem Nettoaufwand der Gemeinde Allschwil für den gemeinsamen „Bevölkerungsschutz Allschwil/Schönenbuch“ und wird als Ertrag in der Aufgabenstelle 165 verbucht.
- 160-381 Einlagen in Spezialfinanzierungen / Ersatzabgaben
Die Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten (Konto 160-466.00) werden über dieses Konto auf den entsprechenden Fonds übertragen. Die Höhe der Eingänge ist stark schwankend und abhängig von der Bautätigkeit.

- 160-466 Private Haushalte
siehe Konto 160-381.00

165 Bevölkerungsschutz Allschwil und Schönenbuch

- 165-301 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal
Die Anpassung erfolgte aufgrund der im 2009 bisher geleisteten Stunden des regionalen Führungsstabes.
- 165-311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
Die Anschaffung von Wintereinsatzkleidung ist mit CHF 6'400 geplant.
- 165-313 Verbrauchsmaterial
Treibstoffe wurden in den Vorjahren über das Konto 165-312.00 budgetiert.
- 165-319 Übriger Sachaufwand
Der Kanton plant die Erstellung einer Broschüre für die Bevölkerung betr. Umgang mit Risiken. Die Finanzierung erfolgt mit CHF 1.00 pro Kopf der Bevölkerung. Die Bevölkerungszahl von Allschwil und Schönenbuch beträgt rund 20'650 Personen.
- 165-434 Benützungsgebühren, Dienstleistungen
Der Vertrag mit dem Wohnwerk, welches die ZS-Anlage Hagmatt als Essensausgabe gemietet hat, läuft per 03.09.2009 aus.

2	<u>Bildung</u>		
200	Kindergarten		
200-302	<u>Löhne Lehrkräfte</u> Ab August 2009 wird eine zusätzliche Kindergartenabteilung geführt. Für das 1. Semester des Schuljahres 2010/2011 wird die gleiche Anzahl Abteilungen angenommen.	210-436	<u>Rückerstattungen von Privaten</u> Lohnrückerstattungen von Versicherungen sind kaum vorhersehbar. Der Betrag wurde aufgrund von Erfahrungswerten gekürzt.
200-310	<u>Büro-, Schulmaterial, Drucksachen</u> Infolge der Kinderzahlen muss ab Schuljahr 2009/2010 eine zusätzliche Kindergartenabteilung geführt werden.	240	Schulliegenschaften
200-436	<u>Rückerstattungen von Privaten</u> Lohnrückerstattungen von Versicherungen sind kaum vorhersehbar. Der Betrag wurde aufgrund von Erfahrungswerten gekürzt.	240-318	<u>Dienstleistungen und Honorare</u> Die Reinigung des SH Schönenbuchstrasse wird extern vergeben (+ CHF 20'000). Die Personal- und Materialkosten können um CHF 24'000.00 (Konto 240-301.02) bzw. um CHF 3'000.00 (Konto 240-313.02) reduziert werden.
210	Primarschule	240-451	<u>Kantone</u> Die Annuitäten und Betriebskostenbeiträge wurden aufgrund der geplanten Übernahme der Sekundarschulbauten per 1.8.2010 durch den Kanton nur für 7 Monate budgetiert.
210-305	<u>Sozialversicherungsbeiträge</u> Im 2010 beabsichtigen mehrere Personen die Möglichkeit einer vorzeitigen Pensionierung zu nutzen. Die Wegkäufe der Rentenkürzungen belaufen sich auf CHF 250'000. Mit der Anstellung jüngerer Lehrkräfte können jedoch die ordentlichen Pensionskassenbeiträge gesenkt werden.	240-461	<u>Kantone</u> Siehe Konto 240.451.00
210-317	<u>Spesenentschädigungen</u> Im Schuljahr 2009/2010 werden wiederum - wie alle zwei Jahre - die Projektwochen der Primarschule in allen Schulhäusern durchgeführt. Aus diesem Grund ist der Betrag gegenüber dem Vorjahresbudget erhöht.	250	Musikschule
		250-311	<u>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</u> Der Mehraufwand ist auf die Anschaffung eines Digitalklaviers zurückzuführen - mit dem Ziel, ein älteres Klavier zu ersetzen (Reduktion des Aufwandes im Unterhalt wie z. B. Klavierstimmungen).
		260	Sonderschulen
		260-361	<u>Eigene Beiträge</u> Die Gemeindebeiträge an die angeordnete und freiwillige Jugendhilfe entfallen mit der Inkraftsetzung des revidierten Finanzausgleichsgesetzes per 1.1.2010.

- 260-469 Übrige Beiträge
Das Konto "Rückerstattungen IV" wurde bereits im 2009 nicht mehr bebucht, da es sich bei den Eingängen um Erträge von Kanton und Gemeinden handelt. Diese werden seit Januar 2009 korrekterweise zu Gunsten der Konti 260-451 und 260-452 verbucht.
- 295 Mittagstisch**
- 295-301 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal
Im 2010 gelangen zwei Zulagen für Dienstjubiläen zur Auszahlung.
- 296 Tageskindergarten**
- 296-301 Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal
Im August 2009 wurde der Tageskindergarten in Allschwil neu eingeführt; im Voranschlag 2009 sind Betriebskosten für ein Semester berücksichtigt. Im Voranschlag 2010 sind die gesamten Jahresaufwendungen und -erträge enthalten.
- 296-319 Übriger Sachaufwand
Dieses Konto beinhaltet die Ausgaben für Lebensmittel im Tageskindergarten (Mittagessen). Im Vergleich ist das Ertragskonto 296-466 (Elternbeiträge) zu beachten.
- 296-460 Bundesbeiträge Tageskindergarten
siehe Konto 296-301.00
- 296-466 Elternbeiträge Tageskindergarten
siehe Konto 296-301.00

- 3 Kultur und Freizeit**
- 300 Kulturförderung**
- 300-319 Übriger Sachaufwand
Die Einladung einer rumänischen Delegation von Blaj nach Allschwil sowie ein Besuch des Gemeinderates in Blaj sind geplant.
- 301 Museum**
- 301-311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
Das Gesamtbudget für das Heimatmuseum bewegt sich im gleichen Rahmen wie im Vorjahr. Einzig die Konti werden - durch die geplanten Aktivitäten - unterschiedlich hoch budgetiert (vgl. Konto 301-315: Aufwand um CHF 10'000 reduziert).
- 301-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Neben Reparatur- und Wartungsarbeiten ist das Streichen der Fenster und Holzeinfassungen vorgesehen. Aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen ist zudem die Brandmeldeanlage auszuwechseln.
- 340 Sport**
- 340-331 Ordentliche Abschreibungen
Mit der Umbilanzierung von zwei Parzellen der Zone für öffentliche Werke (A1164, A484) per 31.12.2008 vom Finanzvermögen ins Verwaltungsvermögen unterliegen diese nun der Abschreibungspflicht.
- 340-427 Liegenschaftserträge
Der Sportplatzwart hat sein Arbeitsverhältnis Ende 2009 (frühzeitige Pensionierung) und somit auch seine Dienstwohnung gekündigt. Die Wohnung wird infolge Übernahme durch den Kanton BL nicht mehr vermietet.

342 Hallenbad

342-308 Temporäre Arbeitskräfte
Nebst den Sonntagsdiensten werden Hallenbad-Stellvertreter bei Abwesenheiten der Bademeister beauftragt, damit der Hallenbadbetrieb gewährleistet werden kann. Die Erfahrung aus den Jahren 2008 und 2009 hat gezeigt, dass der Betrag massiv erhöht werden muss.

342-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Diese Position enthält die jährlich notwendigen Service- und Unterhaltsarbeiten an den technischen Einrichtungen sowie die Reinigung der Lüftungskanäle inkl. Monoblock in den Garderoben/Duschen/WC-Anlagen. Zusätzlich soll im Überwachungsraum eine Klimaanlage installiert werden.

344 Leichtathletik und Fussballanlagen

344-311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
Im 2010 ist die Anschaffung einer Nachsaatmaschine zur bestehenden Rasenpflegemaschine vorgesehen. Das maschinelle Nachsähen ist effizienter und führt zu einem bedeutend besseren Ergebnis als das Sähen von Hand.

344-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Nachdem im 2009 beim neuen Rasenfeld auf der Sportanlage im Brühl auf das Sanden und Tiefenaerifizieren verzichtet wurde, sind diese Arbeiten im 2010 wieder auszuführen.

4 Gesundheit

410 Pflegeheime
410-365 Private Institutionen
Diese Position beinhaltet die Kosten für das Notfall- und Entlastungsbett im AZB, sowie einen deutlich erhöhten Betrag zur Ausrichtung von Gemeindebeiträgen im Fall von reduzierten Ergänzungsleistungen.

440 Ambulante Krankenpflege

440-364 Gemischtwirtsch. Unternehmungen
Die Zunahme resultiert durch den durch die LV neu festgelegten Beitrag an die SPITEX und CHF 80'000 für überkommunale SPITEX Leistungen. Die Zahlungen an den Verein Mütter- und Väterberatung Leimental erhöhte sich aufgrund der Bevölkerungszunahme ebenfalls um rund CHF 3'000 gegenüber der Rechnung 2008.

440-366 Private Haushalte
Die Beiträge an die Pflege zu Hause sind nicht genau budgetierbar. Aufgrund von Hochrechnungen resultiert für das Budget eine gewisse Reduktion.

461 Kinder- und Jugendzahnpflege

461-318 Dienstleistungen und Honorare
Die Kosten für die Zahnarthonorare wurden im Hinblick auf die effektiven Zahlen der Rechnung 2008 sowie auf der Hochrechnung des 1. Halbjahres 2009 budgetiert.

461-434 Andere Benützungsgebühren, Dienstl.
Die Elternbeiträge wurden im Hinblick auf die effektiven Zahlen der Rechnung 2008 sowie auf der Hochrechnung des 1. Halbjahres 2009 budgetiert.

- 5** **Soziale Wohlfahrt**
- 500** **Altersversicherung**
- 500-366 Private Haushalte
Abhängig von der Zusammensetzung der Sozialhilfebeziehenden steigern sich die Erlassgesuche. Dieser Budgetwert basiert auf Hochrechnungen mit den aktuellen Zahlen per 2009.
- 530** **Sonstige Sozialversicherungen**
- 530-361 Anteil Kantonsbeitrag EL
Mit dem neuen Finanzausgleichsgesetz und der einhergehenden Entflechtung der Zahlungsströme zwischen Kanton und Gemeinden bilden die Beiträge an die Ergänzungsleistungen noch das einzige "Ausgleichsgefäss". Der Gemeindeanteil wird von 56.6% auf 32% reduziert und neu nach den Einwohnerzahlen auf die Gemeinden verteilt.
- 540** **Jugend**
- 540-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Nebst Reparaturen und kleineren Erneuerungen ist beim Tagesheim Baslerstr. 255d in einem Zimmer die Beleuchtung zu optimieren. Zudem sind beim Aussenbereich der Bodenbelag zu erneuern und der Zaun zu ersetzen.
- 540-364 Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen
Die anhaltende Zunahme an allein erziehenden Sozialhilfeclientinnen führt zu höheren Kosten beim Tageselternverein und bei den Tagesheimkosten für Unterstützungsbedürftige. Mit der familienergänzenden Betreuung wird es dieser Personengruppe erst möglich, Leistungen der Arbeitslosenkasse geltend zu machen und mit einer Erwerbstätigkeit die Aufwendungen der Sozialhilfe zu reduzieren. Die Quote von erwerbs-

tätigen Sozialhilfebezügern ist in Allschwil weiterhin auf einem hohen Niveau.

Diese Position setzt sich wie folgt zusammen:

a) Stiftung Tagesheime Allschwil	CHF	1'339'360
b) Tageselternverein	CHF	299'000
c) Tagesheimkosten Unterst. Bedürftige	CHF	<u>35'000</u>
Total	CHF	<u>1'673'360</u>

560 **Sozialer Wohnungsbau**

- 560-366 Private Haushalte
Der Bezug von Mietzinsbeiträgen verhindert aktiv das Abrutschen in die Sozialhilfeabhängigkeit oder verhilft Menschen, von der Sozialhilfe unabhängig zu werden. Die für 2010 errechnete Zahl basiert auf einer Hochrechnung von Zahlen aus dem Jahr 2009.

581 **Unterstützungen gemäss Sozialhilfegesetz**

- 581-318 Dienstleistungen und Honorare
2010 sind CHF 4'000 für die Beteiligung am Benchmark "Kennzahlenvergleich Sozialhilfeausgaben" und Projektkosten für das Alterskonzept in Höhe von CHF 15'000 eingestellt.
- 581-361 Kantone
Aufgrund des aktuellen Zahlenmaterials ist mit einer weiteren Zunahme an Kosten für Drogentherapien zu rechnen.
- 581-366 Private Haushalte
Es wird mit einer deutlichen Zunahme an Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe gerechnet.
- 581-436 Rückerstattungen von Privaten
Die Rückerstattungen sind abhängig von den Sozialhilfeleistungen der Vorjahre sowie von der aktuellen Wirtschaftslage.

581-451 Kanton
Diese Beträge ergeben sich aufgrund von Hochrechnungen auf Basis der 2009 erhobenen Zahlen.

585 Asylwesen

585-31x ATLAS
Mit der Einführung der Globalpauschale im Asylbereich ist das Asylwesen für Allschwil nicht mehr zwingend erfolgsneutral. Zu Gunsten der Transparenz werden die einzelnen Aufwandarten neu brutto verbucht.

585-366 Beiträge VA7+
Seit dem 1.1.2008 müssen die Gemeinden vollumfänglich für die Kosten der vorläufig aufgenommenen Personen, welche vor mehr als sieben Jahren eingereist sind, tragen.

585-465 Private Institutionen
Mit der Einführung der Globalpauschale im Asylbereich und den veränderten gesetzlichen Bestimmungen entfällt diese Position.

586 Arbeitslosigkeit

586-361 Kantone
Analog der erwarteten Kostensteigerung im Sozialhilfebereich sollen zur Verhinderung von chronifizierter Erwerbslosigkeit 2010 angepasste Mittel zur Verfügung gestellt werden.

589 Übrige Sozialhilfe

589-364 Beiträge an gemeinnützige Institutionen
Der Gemeinderat verzichtet künftig auf Beiträge an das Dr. Augustinhaus und an die Stiftung pro Rehab. Folgende Beiträge sind vorgesehen:

a) Seniorendienst Allschwil; Betriebskostenbeitrag	CHF	69'500
b) Beiträge an gemeinn. Inst. (Kompetenz GR)	CHF	10'000
c) Pro Senectute Baselland; Beitrag	CHF	11'000
d) Ausländerdienst Baselland	CHF	400
e) Diverse Beiträge (Kompetenz SHB)	CHF	7'000
Total	CHF	<u>97'900</u>

589-365 Beiträge an Private Institutionen

Unter dieser Position sind vorgesehen:

a) Fachstelle für Schuldenfragen Baselland	CHF	19'000
b) Stiftung Anlaufstelle Baselland	CHF	5'700
c) Verein öffentl. Sozialhilfe Baselland	CHF	1'500
d) Behindertenforum, Rechtsdienst für Behinderte	CHF	2'000
e) Diverse Beiträge	CHF	850
Total	CHF	<u>29'050</u>

589-366 Beiträge an Private Haushalte

Bei der Winterhilfe für EL BezügerInnen ist mit einer Erhöhung der Anträge zu rechnen.

6 Verkehr

620 Gemeindestrassen / Werkhof

620-312 Wasser, Energie, Heizmaterialien
Die Mehrkosten resultieren aus der Erhöhung der Strompreise durch die EBM.

620-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Neben den üblichen Unterhaltsarbeiten ist im 2010 die Sanierung der Spitzwaldstrasse im Abschnitt Lerchenweg bis Baslerstrasse mit dem so genannten Microsil-Verfahren vorgesehen. Bei dieser Massnahme wird eine dünne Belagsschicht auf die bestehende Strassenoberfläche aufgetragen, mit der die Lebensdauer der Strasse um bis zu 10 Jahre verlängert wird.

- 620-318 Dienstleistungen und Honorare
Die Mehrkosten im Vergleich zu den Vorjahren sind hauptsächlich auf die Fortsetzung des Grünflächenkonzeptes und auf den Beginn des INTERREG-IV-Projektes "Stärkung des öffentlichen Verkehrs und der P+R-Standorte im TEB" zurückzuführen.
- 620-466 Private Haushalte
Seit April 2007 konnten keine Ersatzabgaben für Parkplätze in Rechnung gestellt werden.
- 651 Regionalverkehr**
- 651-361 Kantone
Mit der Inkraftsetzung des revidierten Finanzausgleichsgesetzes entfallen die Gemeindebeiträge zur Abgeltung der ungedeckten Kosten für den öffentlichen Verkehr.
- 651-364 Gemischtwirtsch. Unternehmungen
Mit der Inkraftsetzung des revidierten Finanzausgleichsgesetzes entfallen die Gemeindebeiträge an die U-Abos des Tarifverbundes TNW.
- 690 Übriger Verkehr**
- 690-318 Dienstleistungen und Honorare
Das Angebot der Gemeinde an Tageskarten SBB wurde von zwei auf fünf Karten erhöht. Dem Mehraufwand stehen höhere Erträge (Konto 690-435.00) gegenüber.
- 690-435 Verkäufe
siehe Konto 690-318.00

- 7 Umwelt und Raumplanung**
- 700 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)**
- 700-309 Übriger Personalaufwand
Die Weiterbildungsaufwendungen für die Mitarbeiter der Wasserversorgung waren bisher in der Allgemeinen Verwaltung enthalten. Die Spezialfinanzierungen sind im Sinne des Verursacherprinzips zu führen und müssen deshalb diesen Aufwand übernehmen.
- 700-311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
Im 2010 ist die Anschaffung eines Durchflussmessgerätes geplant, mit welchem die Messungen der installierten Ortomaten (Geräte zur Lokalisierung von Wasserleitungsbrüchen) geeicht werden können.
- 700-312 Wasser, Energie, Heizmaterialien
Die Mehrkosten resultieren aus der Erhöhung der Strompreise durch die EBM.
- 700-313 Verbrauchsmaterialien
Nach dem Verkeimungsvorfall im Reservoir an der Schönenbuchstrasse ist ein erhöhter Einsatz von Desinfektionsmittel notwendig.
- 700-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Neben einem erhöhten Aufwand für den Ersatz von Hydranten und Schiebern wird im 2010 aufgrund der grossen Bautätigkeit mit einer erhöhten Anzahl von neuen Wasseranschlüssen gerechnet.
- 700-361 Kantone
Es handelt sich hierbei um die Wassernutzungsgebühr der Hardwasser AG. Der Budgetwert wurde auf dem Ergebnis der Rechnung 2008 abgestellt.

- 700-380 Einlagen in Spezialfinanzierungen
Der budgetierte Mehrertrag wird über dieses Konto an den Bilanzfehlbetrag respektive in die Verpflichtung (Eigenkapital) verbucht.
- 700-434 Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen
Bei der Budgetierung für das Jahr 2009 ging man im Sommer 2008 noch von einer Gebührenerhöhung auf CHF 1.75 pro m³ aus. Im Dezember 2009 hat der Gemeinderat die Gebührenerhöhung definitiv auf CHF 1.50 pro m³ festgelegt.
- 700-461 Kantone
Für den Ersatz von Hydranten gewährt die kantonale Gebäudeversicherung Subventionen (siehe auch Erläuterung zu Konto 700-314.00).
- 700-490 Verrechneter Personalaufwand
Durch direkte Verbuchung von Lohnkosten in die entsprechende Aufgabenstelle ist voraussichtlich keine Interne Verrechnung erforderlich.
- 710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**
- 710-380 Einlagen in Spezialfinanzierungen
Der Mehrertrag ist auf das "Eigenkapital" der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung einzulegen.
- 710-390 Verrechneter Personalaufwand
Die Budgetierung der Internen Verrechnungen basiert auf den effektiv geleisteten Stunden 2008.
- 720 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)**
- 720-319 Übriger Sachaufwand
Es handelt sich hierbei um den Aufwand für den Druck für Gebührenvignetten sowie die Provisionsentschädigungen der Verkaufsstellen. Der budgetierte Aufwand liegt in der Höhe des Ergebnisses der Rechnung 2008.
- 720-380 Einlagen in Spezialfinanzierungen
Der Mehrertrag ist auf das "Eigenkapital" der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung einzulegen.
- 720-436 Rückerstattungen
Es handelt sich bei dieser Position hauptsächlich um den Ertrag aus dem Recycling von Glas, Papier und Karton. Die Wertstoffpreise sind vom Markt abhängig. Es wird wieder mit einer leichten Abnahme der Preise gerechnet.
- 740 Friedhof und Bestattung**
- 740-311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge
Im 2010 ist die Anschaffung eines hydraulischen Trägergerätes für den maschinellen Heckenschnitt geplant, welches an den Traktor angehängt werden kann. Dieses Gerät bewirkt eine grosse Zeitersparnis und erhebliche Arbeitserleichterungen.
- 740-312 Wasser, Energie, Heizmaterialien
Nebst der über 10%-igen Erhöhung der Stromkosten durch die EBM haben die letztjährigen Erfahrungszahlen erhöhte Kosten für die im Jahr 2004 neu erstellte Heizung aufgezeigt.
- 740-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Im Zusammenhang mit häufig auftretenden Vandalenakten soll die öffentliche WC-Anlage aus prophylaktischen Gründen mit einer neuen Schliessanlage inkl. Funkschaltuhr ausgerüstet werden. Im Weiteren enthält diese Position neben den jährlichen Wartungs- und Servicearbeiten noch Reparaturen und kleinere Erneuerungen.

740-318 Dienstleistungen und Honorare
Der Grabunterhalt wird nicht mehr direkt dem Grabfonds belastet, sondern über dieses Konto verbucht. Aufgrund der Rechnung 2008 wurde das Budget für Kremationskosten erhöht. Diese werden verfahrensbedingt von der Gemeinde beglichen und von den Hinterbliebenen zurück erstattet (Konto 740-436.00).

750 Gewässerverbauungen

750-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Neben dem jährlichen Verjüngungseingriff des Baumbestandes ist im Bachgraben eine weitere, etwas längere Etappe der Sanierung der Bachgrabenpromenade vorgesehen.

770 Naturschutz

770-331 Verwaltungsvermögen
Die im 2009 getätigten Investitionen für die Sanierung der grossen Weiher (Ziegelei) wirken sich erstmals in den Abschreibungen im 2010 aus.

780 Übriger Umweltschutz

780-318 Dienstleistungen und Honorare
In der Messperiode 2009/2010 sind gemäss kantonalen Weisungen zusätzlich auch die atmosphärischen Gasheizungen jünger als Jahrgang 1993 zu messen. Da dieser zusätzliche Aufwand innert der gesetzten Frist nicht mehr durch den eigenen Feuerungskontrolleur bewältigt werden kann, ist die Beauftragung eines externen Feuerungskontrolleurs vorgesehen.

780-364 Gemischtwirtsch. Unternehmungen
Der zusätzliche Aufwand resultiert aus dem Mitgliederbeitrag des neu gegründeten Gemeindeverbundes Flugverkehr.

8 Volkswirtschaft

841 Marktwesen

841-316 Mieten, Pachten, Benützungskosten
Die Erhöhung von CHF 10'000.00 soll zur Attraktivitätssteigerung der Allschwiler Märkte (Events) verwendet werden.

861 Gas

861-410 Regalien und Konzessionen
Es handelt sich hierbei um den Ertrag aus den Konzessionsabgaben der IWB. Die Höhe der Abgabe richtet sich nach dem Geschäftsgang der IWB. Das Budget 2010 wurde auf dem Rechnungswert 2008 abgestützt.

9 Finanzen und Steuern

90 Steuern

900-400 Steuern Natürlicher Personen
Die Rezession wird trotz des Bevölkerungszuwachses auf die Summe der Steuereinnahmen der Natürlichen Personen negative Auswirkungen haben. Zudem können aufgrund eines Kantonsgerichtsurteils auch erwerbstätige Personen ohne Vollsplitting Mehrkosten für die auswärtige Verpflegung zum Abzug bringen.

902-400 Einkommens- und Vermögenssteuern
Die Entwicklung der Quellensteuern ist stark abhängig von der Life-Sciences-Branche, welche eine von der Rezession abweichende Entwicklung aufweist. Der budgetierte Betrag entspricht dem Ertrag 2008.

- 904-40x Steuern Juristischer Personen
Analysen zeigen, dass die Steuererträge der Allschwiler KMU in den letzten Jahren sehr stabil blieben. Die Zunahme der Steuererträge wurde durch wenige grosse Firmen bewirkt. Aufgrund der Branche sind diese von der aktuellen Wirtschaftskrise kaum betroffen.
- 905-401 Ertragssteuern
Es werden keine Steuererträge erwartet, welche die Abgrenzung per 31.12.2009 übersteigen werden.
- 921 Finanzausgleich**
- 921-362 Gemeinden
Mit der Inkraftsetzung des Finanzausgleichsgesetzes erfolgt der Ausgleich neu auf horizontaler Ebene. Dieser Beitrag wird aufgrund der Finanzkraft berechnet.
- 921-461 Kantone
Aufgrund des neuen Finanzausgleichsgesetzes werden Sonderlasten abgegolten (Bildung, Sozialhilfe, Nicht-Siedlungsfläche und kumulierte Sonderlasten).
- 940 Kapital- /Zinsendienst Allgemein**
- 940-392 Verrechnete Kapitaldienste.
Die Interne Verrechnung der Kapitaldienste erfolgt zum durchschnittlichen Zinssatz der mittel- und langfristigen Darlehen. Trotz der Senkung des Zinssatzes entstehen bedingt durch die Zunahme der Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen höhere Kosten.
- 940-422 Kapitalerträge des Finanzvermögens
Die überdurchschnittliche Liquidität wird voraussichtlich sukzessive abgebaut. Auf den Geldkonti fliessen deshalb weniger Zinsen.
- 940-492 Verrechnete Kapitaldienste
Die Verpflichtungen gegenüber der Spezialfinanzierung Wasserversorgung wird zum durchschnittlichen Zinssatz für mittel- und langfristiges Fremdkapital verzinst.
- 941 Zinsendienst Steuern**
- 941-321 Zinsen auf Steuern
Durch den enorme Senkung der Zinssätze auf dem Geldmarkt sind die Vergütungszinsen der Gemeinde relativ attraktiv.
- 941-421 Verzugszinsen auf Steuern
Mit der Rezession und einem schleichenden gesellschaftlichen Wertewandel sinkt die Zahlungsmoral noch weiter. Die Steuerdebitoren bleiben länger ausstehend und verursachen den Pflichtigen mehr Zinsen.
- 942 Liegenschaften des Finanzvermögens**
- 942-314 Baulicher Unterhalt durch Dritte
Diese Position enthält neben den ordentlichen Unterhaltsarbeiten die Kanalisations-Grundsanierungen (System Inliner) von zwei Liegenschaften gemäss Prüfbericht. Im Weiteren ist, parallel zur letzten WC-Sanierungsetappe, die Neuregulierung und Steuerung der Lüftungsanlage im Restaurant Mühle zu optimieren.
- 942-423 Liegenschaftserträge Finanzvermögen
Die Liegenschaftserträge werden seit 2009 neu im Konto 020-427 verbucht (Verwaltungsvermögen), da sich die alte Gemeindeverwaltung in der Zone für öffentliche Werke und Anlagen befindet. Zudem wurden nur die Hälfte der Mietzinseinnahmen für die Liegenschaft Dorfplatz 3 im Budget 2010 eingesetzt, da das Mehrfamilienhaus im Jahre 2010 verkauft werden soll.

B. Investitionsvoranschlag

Für den Investitionsvoranschlag werden alle Ausgaben oder Einnahmen sowie der Stand des Projekts erläutert.

0 Allgemeine Verwaltung

020 Gemeindeverwaltung

503.03 Gemeindebauten

Im Zusammenhang mit dem vom Einwohnerrat bewilligten Verpflichtungskredit für den Neubau des Feuerwehrmagazins ist eine Autoboxe zu beschaffen sowie das Versetzen der zwei bestehenden Autoboxen vorgesehen. Im Zuge der Planungsarbeiten wird eine zusätzliche Garage für die Polizei Basel-Landschaft bereitgestellt, welche dem Kanton Basel-Landschaft separat, zu einem marktkonformen Zins, verrechnet wird. Infolge einer Beschwerde im Submissionsverfahren kann mit den Bauarbeiten erst im 2010 begonnen werden.

506.10 IT-Hardware / Software

Der IT-Investitionskredit 2010 beinhaltet folgende wesentlichen Hard- und Softwarebeschaffungen:

- a) Einführung MS Office 2007. Die Integration von Office und den eingesetzten Kernapplikationen NEST/ABACUS kann seitens Hersteller nur mit der aktuellen Office Version 2007 realisiert werden (u.a. auch im Zusammenhang mit der Registerharmonisierung).
- b) Evaluation und Einführung eines IT-gestützten Systems für eine vernetzte Geschäftskontrolle inkl. System für das Dokumentenmanagement. Der Projektauftrag umfasst eine vernetzte Geschäftskontrolle, eine elektronische Dokumentenverwaltung sowie der Ersatz der bisherigen Protokollverwaltung in der Verwaltung. Dadurch sollen Terminplanungen auf verschiedene Ebenen, Mehrfacherfassungen von Geschäften vermieden sowie eine rationellere Doku-

mentenerstellung und das schnelle Auffinden von Akten und Dokumenten ermöglicht werden. Mit dieser Einführung werden die Arbeitsabläufe gestrafft und die Informationsbeschaffung und -rückgewinnung auf allen Ebenen verbessert.

- c) Evaluation und Einführung eines Human Resources Management-Moduls. Die Prozesse im Bereich der Personaladministration werden mit der Einführung eines HRM-Moduls optimiert, standardisiert, koordiniert.
- e) Ablösung oder Upgrade der bisherigen Arbeitszeiterfassung. Heute kommen zwei Erfassungssysteme zur Anwendung (Excel für BOA sowie Time Packer für Kosten- und Leistungsrechnung).
- f) Erweiterung der Facility Management – Software inkl. Schnittstellen zu Abacus in der HA HBR.

506.13 Registerharmonisierung

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, die Registerharmonisierung bis Ende 2010 abzuschliessen. Im Rahmen dieser Arbeiten sind alle Einwohnerinnen und Einwohner den Wohnungen zuteilen. Die Wohnungszuteilung bringt einen erheblichen administrativen Aufwand mit sich, was zusätzliche personelle Ressourcen erfordert. Auch auf Seite der IT entsteht ein beträchtlicher Mehraufwand für softwareseitige Anpassungs- und Bereinigungsarbeiten. Weil das Projekt erst im 2010 abgeschlossen werden kann, wurde der ursprüngliche Kredit in zwei Tranchen auf die Jahre 2009 und 2010 verteilt.

1 **Öffentliche Sicherheit**

140 **Feuerwehr**

503.02 Feuerwehrmagazin

Diese Position enthält den vom Einwohnerrat am 21. Mai 2008 genehmigten Verpflichtungskredit für das Erstellen des neuen Feuerwehrmagazins. Infolge einer Beschwerde zum Submissionsverfahren kann mit den Bauarbeiten erst im 2010 begonnen werden.

506.06 Palettenstapler

Im neuen Feuerwehrmagazin wird ein Palettenregal eingebaut. Darin werden Geräte und Ausrüstung auf Paletten versorgt oder gelagert. Für die Bewirtschaftung des Materials ist ein Palettenstapler erforderlich. Der Zeitpunkt der Anschaffung hängt vom Baufortschritt des Feuerwehrmagazins ab.

160 **Zivilschutz**

506.02 Ausbau mobile Einsatzbereitschaft

Der Kanton empfiehlt den Gemeinden, in den Führungsstandorten (OKP) eine standardisierte, zeitgemässe IT-Basisinfrastruktur zu installieren. Im Kanton BL steht für die Projektbegleitung nur ein Elektroplaner zur Verfügung, was zu Verzögerungen führt. Das Projekt kann erst im 2010 abgeschlossen werden und muss durch die Gemeinde vorfinanziert werden. Der Bund beteiligt sich an den Kosten.

660.01 Bundesbeiträge

siehe Konto 160-506.02

2 **Bildung**

240 **Schulliegenschaften**

503.03 SH Neuallschwil Farb- und Lichtsanierung

Hierbei handelt es sich um den vom Einwohnerrat am 16. September 2009 behandelten Verpflichtungskredit für das Streichen der Betondecken und das Ersetzen der Deckenbeleuchtung im Schulzentrum Neuallschwil (Sondervorlage, Geschäft Nr. 3865; siehe auch Konto 240-503.05). Diese Sanierungsmassnahmen wurden aufgrund einer Interpellation der SP/EVP-Fraktion zur aktuellen Wirtschaftskrise vorgezogen.

503.05 SH Neuallschwil Liftsanierung

Diese Position enthält die Instandstellung und Modernisierung des Aufzuges im Trakt C des Schulzentrums Neuallschwil. Der Einwohnerrat hat am 16. September 2009 dem Verpflichtungskredit zugestimmt (Sondervorlage, Geschäft Nr. 3865; siehe auch Konto 240-503.03). Die Sanierung des Aufzuges wurde aufgrund eines Dringlichen Postulates von Frau Franziska Pausa vorgesehen, um auch gehbehinderten Personen das Benutzen der Schulräumlichkeiten in den oberen Stockwerken zu ermöglichen.

503.06 Umbau Schulhaus Baslerstrasse JMS/PTD

Dieser Betrag enthält das Ersetzen von sechs 2-flügligen Fenstern an der Nord-/Westfassade und die Vornahme der Bauwerksentfeuchtung im Untergeschoss nach dem RAPIDOSEC-Verfahren. Zudem ist der Einbau eines neuen Treppenliftes für behinderte Personen vom Erdgeschoss ins 2. Obergeschoss vorgesehen.

503.10 Unterhalt SZ Neuallschwil
Die Kanalisations-Grundsanierung ist vorzunehmen (System Inliner gem. Prüfbericht). Zudem sind in der Dreifach-Turnhalle der Bodenbelag inkl. Unterlagsboden zu ersetzen und die zwei Hub-/Falttrennwände auszuwechseln.

503.11 Unterhalt SH Schönenbuchstrasse
Diese Position beinhaltet die Grundsanierung der Kanalisation (System Inliner gem. Prüfbericht) und den Ersatz des Turnhallen-Bodenbelages inkl. Unterlagsboden. Ausserdem ist eine neue Holz-Metall-Turnhallenfensterfront inkl. Gerüstungen vorgesehen.

3 Kultur und Freizeit

342 Hallenbad

503.03 Hallenbad
Ergänzend zu den allgemeinen Unterhaltsarbeiten beinhaltet diese Position die Gesamtsanierung der Damen- und Herren-Duschenanlagen inkl. neuen Wandplatten und Metalldeckenplatten.

344 Leichtathletik- und Fussballanlagen

501-06 Flutlichtanlage Gartenhof
Die Betonmasten der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Gartenhof befinden sich in einem sehr schlechten Zustand. Aufgrund von Betonabplatzungen und Korrosion der Armierung ist die Tragsicherheit nicht mehr erfüllt und die Masten müssen daher aus Sicherheitsgründen abgebrochen werden. Es ist kein Ersatz der Flutlichtanlage vorgesehen.

4 Gesundheit

410 Pflegeheime

565.01 Investitionsbeitrag Alterszentrum am Bachgraben
Es handelt sich um die fünfte von fünfzehn Tranchen des Finanzierungskredits (Verzinsung und Amortisation).

6 Verkehr

620 Gemeindestrassen/Werkhof

501.02 Ersatz Öffentliche Beleuchtung 2010
Im Jahre 2010 ist eine weitere Etappe für die Umrüstung der veralteten Strassenkandelaber vorgesehen.

501.12 Engelhollenweg
Der Engehollenweg entstand durch einen dünnen Belagseinbau auf einem bestehenden Feldweg. Durch die neuen Gebäude und dem Verkehr befindet sich der Weg in einem schlechten Zustand. Die Instandsetzung entspricht einer Korrektur, bei der die noch fehlende Foundationsschicht erstellt werden muss. Im 2010 sind hauptsächlich Projektierungsarbeiten vorgesehen.

501.29 Korrektur Herrenweg, Weiherweg-Ofenstrasse
Der Herrenweg ist aufgrund seines schlechten Zustandes sanierungsbedürftig. Er dient als Sammelstrasse von den Wohngebieten im Ziegeleiareal zum übrigen Strassennetz. Aufgrund der aufwändigen Landerwerbsverhandlungen können die Bauarbeiten erst im Jahr 2010 abgeschlossen werden.

501.49 Brennerstrasse, 2. Teilstück
Die Bauarbeiten seitens der privaten Investoren für die Überbauung der mittleren Bauinsel haben im 2009 begonnen. Die

- privaten Bauten und die Erschliessungsstrassen der Gemeinde müssen zusammen koordiniert und erstellt werden. Im Jahr 2009 wurden nur die Bodenverbesserungsmassnahmen und Erdarbeiten ausgeführt. Die restlichen Strassenbauarbeiten erfolgen im Jahr 2010.
- 501.54 Brennerstrasse, 3. Teilstück
Die Bauarbeiten seitens der privaten Investoren für die Überbauung der mittleren Bauinsel haben im 2009 begonnen. Die privaten Bauten und die Erschliessungsstrassen der Gemeinde müssen zusammen koordiniert und erstellt werden. Im Jahr 2009 wurden nur die Bodenverbesserungsmassnahmen und Erdarbeiten ausgeführt. Die restlichen Strassenbauarbeiten erfolgen im Jahr 2010.
- 501.55 Ziegelei, Übergang Täli
analog Konto 620.501.54
- 501.58 Grabenring, Bushaltestelle
Im Zusammenhang mit dem Bau des Kreisels Baslerstrasse/Grabenring und dem bevorstehenden Ausbau der Buslinie vom Bachgrabengebiet Richtung Dorf und Bahnhof soll die Bushaltestelle zusammen mit dem Kreiselausbau erstellt werden. Da die Bushaltestelle auf einer Kantonsstrasse errichtet wird, hat sich die Gemeinde mit 50% an den Kosten zu beteiligen. Der Gerichtsentscheid für die Festlegung des Landpreises für den Erwerb von Gemeindeareal ist noch ausstehend.
- 501.59 Kreisel Baslerstrasse / Grabenring
Für die Realisierung des Kreisels Grabenring/Baslerstrasse hat die Gemeinde einen pauschalen Anteil von CHF 200'000 (zzgl. Teuerung) zu leisten. Für besondere Gestaltungsmassnahmen ist zudem ein Betrag von CHF 20'000 reserviert. Aufgrund einer Einsprache zum Projekt ergaben sich Verzögerungen, sodass die Realisierung erst im 2010 möglich ist.
- 501.61 Korrektion Kreisel Binningerstr.
Im Quartierplanvertrag Gewerbezentrum Letten ist festgehalten, dass für die Umsetzung des Quartierplanes eine Korrektur des Kreisels notwendig wird. Das Baugesuch für die Umsetzung ist bereits gestellt. Aufgrund des Verkehrsaufkommens ist die Korrektur zwingend notwendig. Die Investoren haben die vollen Kosten dieser Baumassnahme zu tragen (vgl. Konto Nr. 620-611.12).
- 501.63 Einführung Buslinien (Bushaltestellen)
Mit der Einführung verschiedener Buslinien müssen zusätzliche Bushaltestellen gebaut werden. Aufgrund der Dringlichkeit wird dem Einwohnerrat am 16. September 2009 eine Sondervorlage unterbreitet.
- 506.09 Regiebetriebe, Ersatz Lieferwagen
Ein Lieferwagen der Regiebetriebe (Landrover) hat mit seinem Alter von 13 Jahren seine Lebensdauer überschritten und muss ersetzt werden.
- 506.15 Regiebetriebe, Ersatz Pneulader
Der Pneulader hat mit seinem Alter von 21 Jahren (Jg 1988) seine Lebensdauer überschritten und muss ersetzt werden.
- 506.16 Salzsilo
Der Einsatz eines Salzsilo (50m³) für die Schneeräumung ist im Vergleich zu abgepacktem Auftausalz deutlich kostengünstiger (pro Tonne Salz CHF 75.00 weniger). Die Zeitersparnis beim Befüllen der Salzstreuer auf den Winterdienstfahrzeugen verringert sich zudem erheblich, somit sind die Räumfahrzeuge schneller wieder im Einsatz.
- 581.01 Planwerke Parkraumbewirtschaftung
Der Gemeinderat beauftragte die HA EDS mit dem Projekt "Parkraumbewirtschaftung". Mit der Machbarkeitsprüfung und

	der Planung der Parkraumbewirtschaftung wird ein Verkehrsingenieurbüro beauftragt.		korrodierte Einstiegsleiter muss durch eine neue, rostfreie Einstiegskonstruktion ersetzt werden.
611.08	<u>Herrenweg</u> Die privaten Anwender haben sich an den Kosten für die Korrektur des Herrenweges mit 30% an den Gesamtkosten zu beteiligen. (vgl. dazu Konto Nr. 620-501.29)	501.51	<u>WL Ziegelei, Sporn bis Bauinsel Ost</u> Aufgrund von Verzögerungen seitens der privaten Investoren verschiebt sich die Fertigstellung dieser Wasserleitung in das Jahr 2010.
611.12	<u>Korrektur Kreisel Binnigerstr.</u> Die Investoren für das Gewerbezentrum Letten haben die gesamten Kosten für die Korrektur des Kreisels Binnigerstrasse/Brennerstrasse zu übernehmen (vgl. Konto Nr. 620-501.61)	501.56	<u>Neubau WL Brennerstrasse, 2. Teilstück</u> Die Überbauung der Bauinsel Mitte wurde im 2009 begonnen. Die Wasserleitung wird im Zusammenhang mit den Strassenbauarbeiten im Jahr 2010 erstellt.
7	<u>Umwelt und Raumplanung</u>	501.60	<u>Neubau WL Brennerstrasse, 3. Teilstück</u> analog Konto 700-501.56
700	<u>Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)</u>	501.61	<u>Neubau WL Übergang Täli</u> analog Konto 700-501.56
501.02	<u>Netzerneuerungen und –erweiterungen 2010</u> Bei dieser Position handelt es sich um verschiedene Werterhaltungsmassnahmen und allfällige kleinere Netzerweiterungen. Im 2010 sind unter anderem folgende Arbeiten vorgesehen: Ersatz der Wasserleitungen Beim Lindenbaum und in der Schönenbuchstrasse.	506.02	<u>WW-Fahrzeug</u> Der Lieferwagen Ford Courier mit Jahrgang 1997 hat seine Lebensdauer erreicht. Da das Fahrzeug mit einer mobilen Werkstatt ausgerüstet ist, muss seine Einsatzbereitschaft bei Wasserleitungsbrüchen jederzeit gewährleistet sein.
501.03	<u>Kreisel Baslerstrasse / Grabenring</u> Dieser Kredit wurde bereits mit dem Voranschlag 2006 bewilligt. Allerdings verzögerte sich die Ausführung, da der Kreisel nicht realisiert werden konnte. Gemäss Terminprogramm des Kantons ist nun die Realisierung im 2010 geplant.	581.01	<u>Planwerke, Aufbau GIS</u> Als Eigentümer der Wasserversorgungsinfrastruktur ist die Gemeinde dazu verpflichtet, die Werkinformationen zu verwalten. Es ist vorgesehen, die entsprechenden Daten mittels eines Geografischen Informationssystems (GIS) zu verwalten.
501.04	<u>Sanierung Reservoir Schönenbuchstrasse</u> Die Innenbeschichtung der Reservoirkammern ist stark angegriffen und es besteht eine grosse Verkeimungsgefahr (Vorfall Netzverunreinigung im März 2009). Zudem muss eine katholische Korrosionsschutzanlage eingebaut werden. Die stark	610.01	<u>Wasseranschlussbeiträge, Private</u> Bei Neubauten oder grösseren Erweiterungen werden Anschlussbeiträge erhoben. Die Höhe der Beiträge hängt von der privaten Bautätigkeit ab.

710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)

- 501.02 Kanalisanierungen und –erweiterungen
Bei dieser Position handelt es sich um Instandsetzungen. Im Jahr 2010 ist die Kanalisanierung Schönenbuchstrasse mit Inliner und verschiedene Untersuchungen und Planungen vorgesehen.
- 501.10 Kreisel Baslerstr. / Grabenring, Schacht
Im Zusammenhang mit dem Kreiselneubau Baslerstrasse/Grabenring muss ein neuer Kanalisationsschacht erstellt werden.
- 501.17 Neubau WAS Brennerstrasse, 2. Teilstück
Die Überbauung der Bauinsel Mitte im Ziegeleiareal wurde im 2009 begonnen. Die Kanalisation wird im Zusammenhang mit den Strassenbauarbeiten im Jahr 2010 erstellt.
- 501.24 Neubau WAS Brennerstrasse, 3. Teilstück
analog Konto 710-501.17
- 501.26 Neubau WAS Ziegelei, Übergang Täli
analog Konto 710-501.17
- 501.27 Ersatz WAS Schönenbuchstrasse, 2. Etappe
Im Bereich des Dorfplatzes Richtung Klarastrasse befinden sich auf 2 Kanalhaltungen ein Engpass. Die bestehende Kanalleitung DN 300 mm muss mit einer Kapazitätserweiterung auf DN 600 mm vergrössert werden.
- 581.01 Planwerke, Entwässerungsplan GIS
Als Eigentümer der Abwasserentsorgungsinfrastruktur ist die Gemeinde dazu verpflichtet, die Werkinformationen zu verwalten. Es ist vorgesehen, die entsprechenden Daten mittels eines Geografischen Informationssystems (GIS) zu verwalten.

- 610.01 Kanalisationsanschlussbeiträge Private
Bei dieser Position handelt es sich um die Anschlussbeiträge, welche bei Neubauten oder grösseren Erweiterungen erhoben werden. Die Höhe der Beiträge hängt von der privaten Bautätigkeit ab.

- 661.01 Genereller Entwässerungsplan, Subventionen
Der Generelle Entwässerungsplan (GEP) wird im Herbst 2009 dem Einwohnerrat zur Beschlussfassung unterbreitet. Anschliessend ist der GEP vom Regierungsrat zu genehmigen und beim Bund die Subvention zu beantragen. Es ist davon auszugehen, dass die Subvention erst anfangs 2010 ausbezahlt wird.

720 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)

- 501.02 Wertstoffsammelstelle Feuerwehrmagazin (Ersatz)
Im Zusammenhang mit dem Bau des neuen Feuerwehrmagazins ist vorgesehen, die alten und unansehnlichen Sammelstellen-Container durch ein modernes, unterirdisches Container-Sammelsystem zu ersetzen. Aufgrund der Einsprache zur Submission des Feuerwehrmagazins verzögert sich die Realisierung entsprechend.
- 501.04 WSSS Parkallee
Im Jahre 2010 ist der Ersatz der bestehenden Wertstoffsammelstelle Parkallee ebenfalls durch unterirdische Container vorgesehen.

770 Naturschutz

501.02 Ziegeleiareal, Gestaltung Täli

Es handelt sich bei dieser Position um die Bepflanzung und Ansaat der Natur- und Freiflächen in der Ziegelei. Ursprünglich ging man bei der Kreditgenehmigung davon aus, dass die Erdarbeiten und Weihererstellung durch die Gemeinde zu finanzieren sind. Diese Arbeiten werden nun aber im Rahmen der Grubenendgestaltung durch die privaten Grundeigentümer finanziert. Der Kredit wird somit um rund CHF 240'000 unterschritten. Im Jahr 2009 erfolgte die Ansaat der ersten Teilfläche. Für 2010 ist eine weitere Bepflanzungsetappe vorgesehen. Die Ansaaten/Bepflanzungen im 2010 sind jedoch abhängig von den Fortschritten bei den Überbauungen.

790 Raumplanung

581.01 Zonenrevision Landschaft

Gemäss Raumplanungs- und Baugesetz sind die Gemeinden verpflichtet, ihre kommunalen Zonenpläne zu revidieren. Mit RRB Nr. 0218 vom 10. Februar 2009 hat der Regierungsrat die Frist ein letztes Mal bis 31. Dezember 2013 verlängert. Mit dem Betrag von CHF 40'000.00 wird die Tranche für das Jahr 2010 finanziert.